

Diese Ausgabe erscheint auch online – www.bondorf.de

Freitag, 27. Oktober 2023

Nr. **43**

Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Bondorf

Am **Samstag, den 28. Oktober um 16.00 Uhr** findet die diesjährige Hauptübung der Feuerwehr statt. Übungsobjekt ist der Kindergarten Reutiner Weg. Bei dieser Übung wird ein umfassender Löschangriff und die Rettung von Personen gezeigt. Zu dieser Schauübung ist die Bevölkerung herzlichst eingeladen.

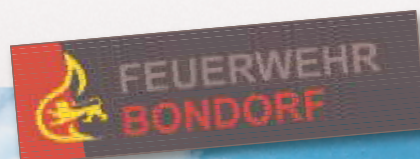


Bild: FFW Bondorf



Spieletreff



Am Freitag, den 03.11.2023 laden wir zu unserem Spieleabend von 19:30 – 21:30 Uhr ein.

Wir freuen uns mit Ihnen in gemütlicher Atmosphäre unterschiedliche Brett- und Kartenspiele auszuprobieren. Neue Mitspieler sind herzlich willkommen. Sehr gerne darf jeder eigene Lieblingsspiele mitbringen.

Treffpunkt im Café im Seniorenzentrum „Am Rosengarten“, Hindenburgstr. 2



Letztes Mitteilungsblatt durch den Verlag Kreiszeitung Böblinger Bote

Ab November erfolgt der Druck durch Nussbaum Medien

Diese Bondorfer Nachrichten sind die letzte Ausgabe, die durch den Verlag Kreiszeitung Böblinger Bote verlegt wird. Ab November wird Nussbaum Medien die Bondorfer Nachrichten drucken.

Nachdem der Verlag Kreiszeitung Böblinger Bote den Vertrag zum 31.10.2023 gekündigt hatte, haben wir ausführlich die Optionen im Bondorfer Gemeinderat erörtert.

Die Geschäftsführung hatte uns informiert, dass die Kostensteigerungen für die Mitteilungsblätter seit 2021 exorbitant zugenommen haben und deshalb die Fortführung des kostenlosen Vollverteilungsmodells aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr erfolgen kann. Vor diesem Hintergrund musste der Gemeinderat entscheiden, in welcher Form die Bondorfer Nachrichten weitergeführt werden können. Vor der gleichen Entscheidung standen zahlreiche weitere Kommunen im Landkreis Böblingen, denen der Vertrag ebenfalls gekündigt worden war.

Schließlich wurde festgelegt, beginnend zum 01.11.2023, einen neuen Vertrag zur Herausgabe der Bondorfer Nachrichten mit Nussbaum Medien, zu schließen. Diese hatten die Bondorfer Nachrichten bereits bis zum 31.12.2017 verlegt.

Sukzessive werden die Bondorfer Nachrichten nun wieder in ein Abo-Modell überführt, wie es bereits früher der Fall war. Doch zunächst wird in einer Übergangszeit weiterhin die kostenlose Vollverteilung aufrechterhalten. Alle weiteren Informationen dazu werden in den nächsten Bondorfer Nachrichten veröffentlicht.

Ich möchte die letzte Ausgabe der Bondorfer Nachrichten durch den Verlag Kreiszeitung Böblinger Bote nutzen, um mich für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren zu bedanken. Seit 01.01.2018 hat der Verlag die Bondorfer Nachrichten herausgegeben und kostenlos in Bondorf verteilt. Steigende Energie- und Papierpreise sowie ein höherer Mindestlohn bei gleichzeitig einbrechenden Werbeeinnahmen haben das Modell der kostenlosen Vollverteilung leider unwirtschaftlich gemacht. Insofern war die Kündigung durch den Verlag nachvollziehbar. Nahezu 6 Jahre konnten die Bondorferinnen und Bondorfer in den Genuss der kostenlosen Vollverteilung durch den Verlag kommen. Das bedeutete wöchentlich einen großen Abstimmungsbedarf zwischen der Gemeindeverwaltung und dem Verlag bis der Druck schließlich freigegeben werden konnte. Diese Zusammenarbeit war eng und sehr gut. Auch die Austrägerinnen und Austräger haben ihren Teil dazu beigetragen, dass die Bondorfer Nachrichten fast immer rechtzeitig im Briefkasten lagen. Angesichts der Tatsache, dass es Verlagen zunehmend schwerer fällt Austräger zu finden, möchte ich an dieser Stelle allen Austrägerinnen und Austrägern danken, die für den Verlag Kreiszeitung Böblinger Bote gearbeitet haben und bei Wind und Wetter unterwegs waren.

Dem Verlag wünsche ich eine gute und wirtschaftlich tragfähige Zukunft mit den Printprodukten, die dort weiterhin hergestellt werden.

Ihr

Bernd Dürr
Bürgermeister



Herzliche Einladung zur Vernissage

„Fabelwesen und Fantastisches“

Am Dienstag, 7. November

2023 um 19 Uhr

Im Rathaus Bondorf

NEXT LEVEL
„Zockst du noch oder spielst du schon“

SPIELECONVENTION
- EINE HALLE VOLLER SPIELE -

30. OKTOBER 2023
GÄUHALLE BONDORF

31. OKTOBER 2023
HERMANN-WOLF HALLE, G. - NEBRINGEN

JEWELS VON 13 BIS 16 UHR

EINTRITT FREI - FÜR ALLE AB 8 JAHREN

VERANSTALTER: JUGENDREFERATE IM GÄU

Partnerschaftsprojekt mit Waldhaus & Thementageprojekten

Bondorf Thementageprojekte SAURELDEN SETTINGEN WALDHAUS

Solidarität mit den Opfern des Terrors in Israel

Ökumenisches Friedensgebet
Für Frieden im Heiligen Land

Gebet für alle unschuldigen Opfer - gegen Antisemitismus

Freitag 27.10. - 18:30 Uhr
Kath. Kirche St. Johannes - Bondorf

Mit Pfarrerin E. Hartmann-Gaiser und Pfarrer H.G. Drickell
Veranstalter: Evang. und Kath. Kirchengemeinde



Männervesper am Samstag, 4. November 2023 um 16:00 Uhr

Mit Vollgas auf den Felgen – Krisen und Stress meistern

„Ich habe so viel am Laufen!“ – „Ich funktioniere nur noch!“
– Für viele Männer ist das der Alltag. Was auf der Strecke bleibt, ist die Freude am Leben, der Genuss und die eigene Berufung.

Referent: Stefan Schmid – Coaching / Diplom Betriebswirt und Theologe

Herzliche Einladung. Im Anschluss an das Referat gibt es ein leckeres Vesper.

Termin: Samstag, 04.11.2023, 16:00 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus,
Hindenburgstr.69 in Bondorf

Veranstalter:
CVJM Bondorf in
Zusammenarbeit mit
Ev. Kirchengemeinde und
LGV

Ansprechpartner:
Walter Gauß,
Tel. (0163) 1729250
E-Mail: gauss.walter@web.de



Bild: Stefan Schmid

Atemlos durch die Nacht - von den 70er bis zu den aktuellen Schlager-Hits!

8. Bondorfer Schlager Nacht

www.schlagernacht.party

SA. 18.11.

BONDORF

Zehntscheuer

Vorverkauf bei:
Fa. Herbstreit
Bondorf
Partyagentur24
Gültstein
10,00 €
Einlass 19.00 Uhr

Förderverein Fußball beim SV Bondorf

Aktion „Weihnachtswunsch“ der Gemeinde Bondorf für Jung und Alt

Auch in Bondorf leben Kinder, Jugendliche sowie Senior*innen in schwierigen Lebenssituationen und mit geringem Einkommen. Und es gibt sicher einige Bondorfer*innen, die gerne Menschen aus unserer Gemeinde in der Vorweihnachtszeit ganz konkret durch eine gute Tat unterstützen würden. Deshalb bietet die Gemeinde Bondorf wieder die Aktion „Weihnachtswunsch“ an.

Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie Senior*innen ab 65 Jahren und Bewohnenden des Seniorenzentrums. Ist Ihre finanzielle Situation schwierig oder wird aufgrund Alters oder Erkrankung einmal tatkräftige Unterstützung benötigt? Holen Sie sich einen Wunschzettel im Bürgerbüro des Rathauses ab. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen. Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros sind Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00–18:30 Uhr, Mittwochvormittag nur nach Terminvereinbarung. Sie können einen Geschenkwunsch im Wert von bis zu 25 € abgeben. Senior*innen können alternativ auch einen Zeitwunsch benennen (z.B. je einmal Begleitung zum Arzt, Fahrdienst, Schneeschippen, Einkaufsdienst, uvm).

Die ausgefüllten Wunschzettel müssen bis Freitag, 10. November 2023 im Bürgerbüro abgegeben oder im Rathaus eingeworfen werden. Ab Mitte November 2023 steht im Rathaus dann ein Weihnachtsbaum, der mit Wunschsternen versehen ist. Auf diesem Stern stehen Alter, Geschlecht und Wunsch der zu Beschenkenden. Der Name und die Adresse werden

selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Sterne können dann von hilfsbereiten Bondorfer*innen abgenommen und die Wünsche erfüllt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Weihnachtswunsch!



Amtliche Bekanntmachungen

SATZUNG

über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung)

Aufgrund von § 41 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 12. Oktober 2023 folgende Satzung beschlossen:

Präambel

Alle in dieser Satzung verwendeten Personenbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

§ 1 – Übertragung der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

1. Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen nach Maßgabe dieser Satzung zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.
2. Für Grundstücke der Gemeinde, die nicht überwiegend Wohnzwecken dienen, sowie bei gemeindlichen Alters- und Wohnheimen verbleibt es bei der gesetzlichen Regelung (§ 41 Abs. 1 Satz 1 Straßengesetz).
3. Für die Unternehmen von Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs und von Straßenbahnen gelten die Verpflichtungen nach dieser Satzung insoweit, als auf den ihren Zwecken dienenden Grundstücken Gebäude stehen, die einen unmittelbaren Zugang zu den Straßen haben oder es sich um Grundstücke handelt, die nicht unmittelbar dem öffentlichen Verkehr dienen (§ 41 Abs. 3 Satz 1 Straßengesetz).

§ 2 – Verpflichtete

1. Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z. Bsp. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben (§ 15 Abs. 1 Straßengesetz). Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt (§ 41 Abs. 6 Straßengesetz).
2. Sind nach dieser Satzung mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung, sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.
3. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.
4. Bei Straßen ohne Gehwege sind in ungeraden Jahren die Straßenanlieger mit ungeraden Hausnummern, in geraden Jahren die Straßenanlieger mit geraden Hausnummern verpflichtet, auf jeweils ihrer Straßenseite die entsprechenden Flächen im Sinne von § 3 Abs. 2 zu räumen und zu streuen.

§ 3 – Gegenstand der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

1. Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteile einer öffentlichen Straße sind.
2. Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,50 Metern.
3. Entsprechende Flächen von verkehrsberuhigten Bereichen sind an deren Rand liegende Flächen in einer Breite von 1,50 Metern. Erstrecken sich Parkflächen, Bänke, Pflanzungen u.ä. nahezu bis zur Grundstücksgrenze, ist der Straßenanlieger für eine Satz 1 entsprechend breite Fläche entlang dieser Einrichtung verpflichtet.
4. Gemeinsame Rad- und Gehwege sind die der gemeinsamen Benutzung von Radfahrern und Fußgängern gewidmeten und durch Verkehrszeichen gekennzeichneten Flächen.
5. Friedhof-, Kirch- und Schulwege sowie Wander- und sonstige Fußwege sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die nicht Bestandteil einer anderen öffentlichen Straße sind.
6. Haben mehrere Grundstücke gemeinsam Zufahrt oder Zugang zur sie erschließenden Straße oder liegen sie hintereinander zur gleichen Straße, so erstrecken sich die gemeinsam zu erfüllenden Pflichten nach dieser Satzung auf den Gehweg und die weiteren in Abs. 2 bis Absatz 5 genannten Flächen an den der Straße nächstgelegenen Grundstücken.

§ 4 – Umfang der Reinigungspflicht, Reinigungszeiten

1. Die Reinigung erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub. Die Reinigungspflicht bestimmt sich nach den Bedürfnissen des Verkehrs und der öffentlichen Ordnung. Die Reinigung erstreckt sich räumlich auch auf die unbefestigten Flächen und die im Gehwegbereich stehenden Straßenbäume.
2. Bei der Reinigung ist der Staubentwicklung durch Besprengen mit Wasser vorzubeugen, soweit nicht besondere Umstände (z. Bsp. Frostgefahr) entgegenstehen.
3. Die zu reinigende Fläche darf nicht beschädigt werden. Der Kehrriech ist sofort zu beseitigen. Er darf weder dem Nachbarn zugeführt noch in die Straßenrinnen oder andere Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

§ 5 – Umfang des Schneeräumens

1. Die Flächen, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, sind auf solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist, sie sind in der Regel mindestens auf 1,00 m Breite zu räumen. Bei Fußwegen besteht diese Verpflichtung für die Mitte des Fußweges.
2. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn bzw. am Rande der in § 3 Abs. 2 bis 6 genannten Flächen anzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann.
3. Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 Meter zu räumen.



4. Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Geräumter Schnee oder auftauendes Eis darf dem Nachbarn nicht zugeführt werden.
5. An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder für Schulbusse müssen im Rahmen des § 5 Abs. 1 die Gehwege bis zur Bordsteinkante bei Glätte so bestreut und von Schnee freigehalten werden, dass ein gefahrloses Ein- und Aussteigen durch eine der Türen der Verkehrsmittel und ein Zu- bzw. Abgang zur Wartehalle, falls vorhanden, gewährleistet ist.

§ 6 – Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

1. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benutzt werden können. Die Streupflicht erstreckt sich auf die nach § 5 Abs. 1 zu räumende Fläche.
2. Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden.
3. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist verboten. Sie dürfen ausnahmsweise bei gefährlicher Glätte verwendet werden, der Einsatz ist so gering wie möglich zu halten.
4. § 5 Abs. 3 und 4 gelten entsprechend.

§ 7 – Zeiten für das Schneeräumen und das Beseitigen von Schnee- und Eisglätte

1) Die Gehwege müssen werktags bis 7.30 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.30 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

§ 8 – Ordnungswidrigkeiten

1. Ordnungswidrig im Sinne von § 54 Abs. 1 Nr. 5 Straßengesetz handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig seine Verpflichtungen aus § 1 nicht erfüllt, insbesondere
 1. Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen nicht entsprechend den Vorschriften in § 4 reinigt
 2. Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen nicht entsprechend den Vorschriften in den §§ 5 und 7 räumt
 3. Bei Schnee- und Eisglätte Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen nicht entsprechend den Vorschriften in den §§ 6 und 7 streut.
2. Ordnungswidrigkeiten können nach § 54 Abs. 2 Straßengesetz und § 17 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße von mindestens 5 Euro und höchstens 500 Euro und bei fahrlässigen Zuwiderhandlungen mit höchstens 250 Euro geahndet werden.

§ 9 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. November 2023 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung) vom 7. Dezember 1989 außer Kraft.

Bondorf, den 13. Oktober 2023

Bernd Dürr

Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde Bondorf geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Amtliche Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht

Die Gemeinde Bondorf als Meldebehörde ist nach § 36 Abs. 2; § 42 Abs. 3; § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz (BMG) verpflichtet einmal jährlich auf das Widerspruchsrecht von Datenübermittlungen hinzuweisen.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Sofern Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, geben Sie bitte gegenüber der Meldebehörde, Bürgerbüro Bondorf, Hindenburgstraße 33, 71149 Bondorf eine entsprechende schriftliche Erklärung ab.

Wurde bereits zu einem früheren Zeitpunkt einer Weitergabe der Daten widersprochen, ist ein erneuter Widerspruch nicht erforderlich. Der Widerspruch gilt bis zu einem Widerruf.

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG auf das Recht, der Datenermittlung nach 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes widersprechen zu können. Dies gilt nur bei der Anmeldung von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März 2023 folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgemeinschaft

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Absatz 2 BMG widersprechen zu können. Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Absatz 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen
2. Geburtsdatum und Geburtsort
3. Geschlecht
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft
5. derzeitige Abschriften
6. Auskunftssperren nach § 51 BMG sowie
7. Sterbedatum

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Absatz 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen: Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zum Widerruf.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Absatz 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 2 BMG zu widersprechen. Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über:

1. Familienname
2. Vorname
3. Doktorgrad
4. Anschrift
5. Datum und Art des Jubiläums

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Absatz 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 3 BMG an Adressbuchverlage widersprechen zu können. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren

1. Familienname
2. Vorname
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

6. Widerspruch aufgrund von Landesdatenschutzgesetzen

Hinweise bei der Erhebung von Meldedaten können nach dem jeweiligen Landesdatenschutzgesetz verpflichtend sein. Dies kommt für die landesrechtlichen Regelungen in Betracht, nach denen für die Erfüllung von Aufgaben der Länder weitere als die in § 3 BMG aufgeführten Daten und Hinweise erhoben, verarbeitet und genutzt werden können.

Die Datenschutzgesetze der Länder enthalten Aufklärungs- bzw. Hinweispflichten für den Fall, dass personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben werden. In diesem Falle ist sie über den Verwendungszweck aufzuklären. Die Aufklärungspflicht umfasst bei beabsichtigten Übermittlungen auch den Empfänger der Daten. Werden die Daten aufgrund einer Rechtsvorschrift erhoben, so ist die betroffene Person in geeigneter Weise über diese aufzuklären.

Soweit eine Auskunftspflicht besteht oder die Angaben die Voraussetzung für die Gewährung von Rechtsvorteilen sind, ist die betroffene Person hierauf, sonst auf die Freiwilligkeit ihrer Angaben, hinzuweisen.

7. Hinweis auf weitere Möglichkeit der Sperrung von Daten

Anlässlich der Eintragung von Auskunftssperren weisen die Meldebehörden auf andere Ausforschungsmöglichkeiten hin, damit von der betroffenen Person ggf. weitere, eigene Schutzmaßnahmen ergriffen werden können. Dem Antragsteller soll bewusst gemacht werden, dass seine Daten möglicherweise bei anderen öffentlichen Stellen wie dem Finanzamt, dem Jugendamt und bei Gericht gespeichert sind und ggf. weitere Möglichkeiten zur Sperrung von Daten bestehen. Hierzu gehört auch die Möglichkeit der Sperrung von Daten in anderen öffentlichen Registern wie dem Ausländerzentralregister oder dem zentralen Fahrzeugregister.

Wenn Anhaltspunkte für die Gefährdung einer Frau bestehen, zum Beispiel durch häusliche Gewalt, Zwangsprostitution oder „Gewalt im Namen der Ehre“, soll die Meldebehörde auf das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben hinweisen. (www.hilfetelefon.de; Telefon 0 80 00 11 60 16)



An die
Gemeinde Bondorf
Bürgerbüro
Hindenburgstr. 33
71149 Bondorf

- ☐ 1. Ich widerspreche der Weiterleitung meiner Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
- ☐ 2. Ich widerspreche der Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft
- ☐ 3. Ich widerspreche der Datenübermittlung an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen
- ☐ 4. Ich widerspreche der Veröffentlichung meines Alter-/Ehejubiläums im Amtsblatt bzw. der Weitergabe der Daten an Mandatsträger*innen, Presse oder Rundfunk
- ☐ 5. Ich widerspreche der Datenübermittlung an Adressbuchverlage

Ein bereits erteilter Widerspruch behält seine Gültigkeit bis auf Widerruf und muss nicht erneut ausgefüllt werden!

Absender*in: (bitte in Druckbuchstaben ausfüllen):

.....
Vor- und Zuname, Geburtsdatum

.....
Straße, Wohnort

.....
Datum, Unterschrift





Die Gemeinde informiert



Die Gemeinde Bondorf sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Integrationsmanager (m/w/d)**

Die unbefristete Stelle hat einen Beschäftigungsumfang von 40-50 %. Grundlage ist eine 40 Stundenwoche.

Ihre Aufgaben

- Sie betreuen und beraten umfassend Flüchtlinge in der kommunalen Anschlussunterbringung (Hilfe bei der Sicherung des Lebensunterhaltes, Beratung und Beantragung von Sozialleistungen, Bildungszugang von Kindern und Erwachsenen, Arbeitsmarktintegration, Erwerbstätigkeit sowie bei der Vermittlung von Integrations- und Sprachkursen, Familienzusammenführung, Themen des Alltags in Deutschland und im kommunalen Sozialraum).
- Sie führen eine individuelle und einzelfallbezogene Sozialbegleitung mit Hilfe eines individuellen, laufend fortgeschriebenen Integrationsplanes durch. - Sie informieren über spezielle Beratungsangebote und leiten ggf. an Regeldienste weiter.
- Sie kooperieren mit sozialen Diensten und Einrichtungen, bürgerschaftlichen Unterstützungskreisen, Ärzten, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, anderen Integrationsmanager/innen etc.
- Sie beraten haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen aus der Flüchtlingsarbeit, Vermieter, Angehörige etc. Eine genaue Abgrenzung der Aufgabengebiete bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Sie verfügen über einen Hochschulabschluss (B.A., M.A. bzw. Diplom), vorzugsweise im Gebiet der Sozialen Arbeit oder der Sozialpädagogik bzw. einem vergleichbaren Abschluss (Migrationspädagogik, Interkulturelle Kommunikation / Zusammenarbeit, Islamwissenschaft), oder
- mindestens einen mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung mit Erfahrungswissen, das durch ein einschlägiges Engagement im Bereich der (ehrenamtlichen) Arbeit mit Geflüchteten bzw. der Integrationsarbeit erworben wurde sowie nachgewiesene Nachqualifikation im Bereich Integration von Flüchtlingen.
- Berufserfahrung sowie Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil.
- Eine hohe interkulturelle, fachliche und soziale Kompetenz, Flexibilität, Belastbarkeit
- und Organisationsgeschick, sowie die Fähigkeit, sowohl selbstständig, als auch im Team zu arbeiten, bringen Sie mit.
- Sie besitzen ein beanstandungsfreies polizeiliches Führungszeugnis.

Wir bieten Ihnen

- Eine vielseitige, interessante, verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit, bei der Sie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen umfassend einbringen können.
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten u. flexible Arbeitszeitmodelle.
- Eine leistungsgerechte Vergütung in Entgeltgruppe S12 TVöD-SuE mit den Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes und einer betrieblichen Altersvorsorge.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen bis **19.11.2023** bei der Gemeindeverwaltung, Hindenburgstr. 33, 71149 Bondorf oder per E-Mail an gemeinde@bondorf.de. Für Auskünfte zum Aufgabenbereich stehen Ihnen Frau Beck Tel. 0177/3734945 und für personalrechtliche Auskünfte Herr Ruf Tel. 07457/9393-19 gerne zur Verfügung.

Informationen über die Gemeinde Bondorf erhalten Sie auch im Internet unter

www.bondorf.de

Glasfaserausbau in Bondorf

Dieser Tage nimmt in Abstimmung mit der Gemeinde das neue Bauunternehmen, die HHR Glasfaser GmbH, seine Arbeit auf.

Es werden zunächst vorrangig die Anbindungsstrecken an die Überlandverbindungen (wie z.B. nach Hailfingen) gebaut, um im späteren Verlauf die Hausanschlüsse in Bondorf aktivieren zu können. Im Anschluss daran werden die noch nicht realisierten Hausanschlüsse fertig gestellt und schließlich vom Frühjahr bis Mitte 2024 alle Anschlüsse aktiviert.

Vereinzelte wurde uns gemeldet, dass Schäden durch das bislang eingesetzte Bauunternehmen noch nicht bearbeitet wurden. Sollte dies bei Ihnen der Fall sein, bitten wir Sie, Ihre Ansprüche gegenüber dem neuen Bauunternehmen per Mail an

kontakt@hhr-glasfaser.de

mit dem Betreff „Glasfaserausbau Bondorf“ geltend zu machen. HHR wird sich um die Regulierung kümmern.

Sollten Sie Fragen zum Bau haben, erreichen Sie die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter Telefon (0 28 61) 89 06 09 40 montags bis freitags in der Zeit von 8.00 bis 20.00 Uhr. Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind zudem online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Asphaltarbeiten im Bäckergässle

Für Donnerstag, 2. November 2023 ist von der Deutschen Glasfaser geplant, die bisher fehlende Asphaltdeckschicht einzubringen. Daher werden die Anwohner gebeten, an diesem Tag kein Fahrzeug im Bäckergässle abzustellen, damit die ausführende Firma die längst überfälligen Arbeiten zügig erledigen kann.

Sanierungsarbeiten im Parkhaus Bondorf

In den Kalenderwochen 45 und 46 (vom 6. November 2023 bis zum 17. November 2023) werden die Flächen, die neu aufgebaut wurden bzw. von denen die alte Beschichtung entfernt wurde, mit einer neuartigen Beschichtung versiegelt. Das Beschichtungsmaterial führt während der Trocknungszeit zu Geruchsentwicklungen. Auf diesen Umstand möchten wir hinweisen und gleichzeitig um Verständnis bitten.

Hinweis zur Streupflichtsatzung auf Seite 6

Die Streupflichtsatzung beschränkt sich nicht nur auf die Wintermonate, sondern es handelt sich um eine ganzjährige Pflicht, unter die auch das Entfernen von Laub, Schmutz, Unrat und Unkraut auf und neben den Gehwegen entlang der angrenzenden Grundstücke fällt.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, um dieser Verpflichtung nachzukommen und damit Ihren Beitrag zur Sauberkeit im Ort zu leisten. Danke.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bitte den geänderten Redaktionsschluss für die Bondorfer Nachrichten für die erste Ausgabe bei Nussbaum Medien beachten.

Aufgrund des Feiertages am 1. November 2023, wird der Redaktionsschluss in der Kalenderwoche 44 auf Dienstag, 9.00 Uhr vorverlegt.



Abfall- / Wertstoffentsorgung

Wertstoffhof Bondorf, Boschstraße 22

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr,
Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Häckselplatz

Ein frei zugänglicher Platz befindet sich im Gewerbegebiet,
Benzstraße.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs www.awb-bb.de oder wenden sich an die Kundenhotline: Telefon (0 70 31) 6 63-15 50.

Stellen Sie bitte die jeweilige Tonne am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr mit geschlossenem Deckel und mit dem Griff in Richtung Straße bereit.

Abholung Restmüll: Freitag, 3. November 2023

Verschenkbörse

Neuwertiges IKEA-Kinderbett 1,20 x 0,65 x 0,80 m (L x B x H) inklusive Lattenrost und Matratze zu verschenken.

Bei Interesse bitte unter Telefon 9 53 09 64 melden.

Standesamtliche Nachrichten

Oktober 2023

Eheschließungen

Nino Peter Löffelmann und Ann-Kathrin Stähle

Wir gratulieren

Am 29. Oktober 2023	Herrn Theodor Knauß zum 85. Geburtstag.
Am 29. Oktober 2023	Frau Elviera Bordihn zum 70. Geburtstag.
Am 31. Oktober 2023	Frau Helga Schultheiß zum 75. Geburtstag.
Am 2. November 2023	Herrn Josef Weiss zum 70. Geburtstag.

Wir gratulieren unseren Jubilaren, auch denen die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden möchten, recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Veranstaltungen und Termine

November

3. November	Leerung Restmülltonne
4. November	Männervesper, CVJM (evang. Gemeindehaus)
7. November	Vernissage (Rathaus)
9. November	Café B (Bürgerhaus)
9. November	Gemeinderatssitzung
10. November	Leerung Biomülltonne
11. November	St. Martin mit Laternenumzug, kath. Kirchengemeinde (Hindenburgstraße und Zehntscheuerhof)
9. November - 12. November	Kinderbibeltage Legostadt, CVJM (ev. Gemeindehaus)
16. November	Leerung Restmülltonne
17. November - 18. November	Buchverkauf, Büchertisch-Bondorf (ev. Gemeindehaus)
17. November - 18. November	Mostfest, Familie Karl Reichardt (Grabenstraße 16)
18. November	Leerung Papiertonne
18. November	Disco-Veranstaltung, Förderverein Fußball (Zehntscheuer)
19. November	Volkstrauertag, Gemeinde und VdK (Gedenkfeier auf dem Friedhof)
23. November	Leerung Biomülltonne
25. November	Ruth Sabadino, „Der Detektiv und das Saxophon“, Freundeskreis Kunst und Kultur (Zehntscheuer)
25. November	Frauenabend kostbar, CVJM und evang. Kirchengemeinde (evang. Gemeindehaus)
30. November	Leerung Restmülltonne
Für Seniorinnen und Senioren	
10. November	offener Mittagstisch „Essen in Gemeinschaft“ (Café „Am Rosengarten“)
24. November	offener Mittagstisch „Essen in Gemeinschaft“ (Café „Am Rosengarten“)

Alle Termine unter Vorbehalt.

Geschwindigkeitsüberwachungen

Durch das Landratsamt Böblingen wurden innerhalb der Verkehrsüberwachung Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Geschwindigkeitsmessungen brachten folgende Ergebnisse:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. km/h	Gesamtzahl	beanst. Fahrz.	max. km/h
10.10.	14.18-20.00	K1052	60	923	50	94
14.10.	07.38-14.	18 B 28	70	3254	384	121



ZeitTausch Bondorf

Aktuelle Angebote – eine kleine Auswahl unserer vielen Talente

Mitglied 299 sucht eine Getreide- und Kaffeemühle.

Mitglied 389 verwöhnt Sie mit einer Fußreflexzonenmassage.

Mitglied 419 backt sehr leckeren Käsekuchen.

Sie sind neugierig auf den ZeitTausch und möchten mehr darüber wissen oder die Leute kennenlernen, die hier mitwirken? Dann kommen Sie zu unserem nächsten TauschTreffen. Dieses findet statt am Montag, 13. November 2023, um 18.00 Uhr im Keltensaal im Bürgerhaus. Wir freuen uns auf Sie. Weitere Infos folgen in der nächsten Ausgabe.

Die BouleGruppe trifft sich montags ab 17.00 Uhr und freitags ab 16.00 Uhr. Wenn Sie Interesse haben und gerne mitspielen möchten, melden Sie sich bei Uli Junginger Telefon (0 74 57) 81 21 (ggf. Nachricht auf Sprachbox) oder uli.j@t-online.de.

Alle wichtigen Informationen zum ZeitTausch Bondorf finden Sie auf unserer Homepage unter www.zeittausch.bondorf.de

Kontakt: E-Mail: zeittausch@bondorf.de oder Telefon (0 74 57) 9 46 32 33



Gemeinwesenreferat

Angebot „Streuobstpädagogik“ und „Apfelsaft pressen“

Streuobst und dessen Verarbeitung stand diese Woche auf dem Stundenplan der 3. Klassen der Grundschule Bondorf.

Sie besuchten am Montag die Obstwiese der Familie Kelber. Kindgerecht und spielerisch vermittelte die Streuobst-Pädagogin Alexandra Rau umfangreiches Wissen rund um das immaterielle, gewachsene Weltkulturerbe „Streuobstwiesen“.

Von den Anbaubedingungen in früheren Zeiten, Voraussetzungen für eine gute Ernte, über die Pflege und Verarbeitung – auch Obstkenner erfuhren Neues! Wer hätte gewusst, dass es weltweit über 20000 Apfelsorten gibt und Birnbäume bis zu 350 Jahre alt werden können?

Vor allem aber wurde veranschaulicht: Streuobstwiesen sind wichtige Lebensräume für zahlreiche Tierarten, Streuobst ist ein wertvolles Lebensmittel und es lohnt sich, Streuobstbäume zu pflanzen! Die Kinder waren motiviert dabei. Sie hatten großen Spaß beim Bestimmen des Alters von Apfelbäumen und natürlich dem Verkosten einiger Apfelsorten.

Am Dienstag wartete dann das beliebte Apfelsaft – Pressen im Hof der Familie Kelber auf die Kinder. Im Rahmen der Veranstaltung „Bondorf früher“ wurde es letztes Jahr bereits für einige Schulklassen angeboten. Die Freude unter den Schülerinnen und Schülern war groß, dass das ehrenamtliche Team rund um Karin und Winfried Kelber sowie Jürgen und Jochen Mayer die Aktion dieses Jahr erneut ermöglichen.

Tatkräftig packten die Kinder beim Waschen, Musen und Pressen der Äpfel mit an. Am Ende wurde der frische, aromatische Apfelsaft genossen- super lecker!

Sicher werden die Kinder die Streuobstwiesen in ihrer Umgebung nun mit anderen Augen sehen und dass Obstbäume nicht „nur“ Bäume sind, sondern Lieferanten für gesundes Obst und leckere Lebensmittel.

Wir danken Obstbau Werner herzlich für die großzügigen Apfelspenden, Familie Kelber für die Gastfreundschaft und allen Beteiligten für ihr Engagement!



Bild: Gemeinwesenreferat



ComputerTreff

Vorschau zum Vortrag am 8. November 2023 „Die Macht der digitalen Plattformen“

Der ComputerTreff findet immer mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr im Seniorenzentrum „Am Rosengarten“, Hindenburgstraße 2, Bondorf statt. Bei Fragen rund um Laptops, Handys, Smartphones oder Tablets steht Ihnen das Computer Treff Team mit Rat und Tat zur Seite. Sie sind auch willkommen, wenn Sie sich in gemütlicher Atmosphäre mit anderen bei einem Kaffee austauschen möchten und keine konkreten Fragen haben.

Einmal monatlich gibt es kostenfreie Vorträge zu unterschiedlichen Themen. Der nächste Vortrag ist am Mittwoch, 8. November 2023 ab 16.00 Uhr zum Thema „Die Macht der digitalen Plattformen“. Was außerhalb des Internets verboten ist, sollte auch im Internet verboten sein. Regelungen in der EU, um ein sichereres, faireres und transparenteres Online-Umfeld zu schaffen, treten gerade in Kraft und werden manche Veränderung bringen. Dieser Vortrag gibt einen Überblick zu den Regelungen und wichtigen Schlagworten. Herzliche Einladung!

Kontakt: E-Mail: ComputerTreffBondorf@web.de oder Telefon (0 74 57) 9 46 32 33



Bondorfer Bürger Bus



Wir fahren Sie gerne!

Das ehrenamtliche BBB Team fährt Sie gerne innerhalb Bondorfs von A nach B und holt Sie auch wieder ab! Immer donnerstags von 8.00 bis 18.00 Uhr. Getränkekisten können nicht befördert werden. Eine Anmeldung ist über die Gemeindeverwaltung bis Dienstag, 31. Oktober 2023, 12.00 Uhr möglich unter Telefon (0 74 57) 93 93-0.

Sollte das Telefon einmal nicht besetzt sein, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.

FreizeitTreff Bondorf

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück

Der Freizeittreff ist ein Netzwerk für Menschen, die gerne etwas mit anderen unternehmen möchten. Vielleicht wohnen Sie noch nicht so lange in Bondorf und hätten gerne Anschluss außerhalb eines Vereins? Oder Sie haben Ihr Berufsleben beendet, wollen mehr unternehmen und suchen dazu noch andere Leute? Der „Freizeittreff“ ist offen für alle Interessierten.

Wir treffen uns einmal monatlich dienstags zum gemeinsamen Frühstück und verabreden uns hin und wieder zu gemeinsamen Aktivitäten. Wer mitmachen möchte, kann sich kostenfrei und unverbindlich als Mitglied in einen E-Mail-Verteiler aufnehmen lassen.

Bei Fragen dürfen Sie gerne Kontakt aufnehmen:

Leitung Freizeittreff: Gerlinde Messner, Telefon (0 74 57) 43 60, E-Mail: guj.messner@gmx.de

Mehr Informationen zum Bondorfer Freizeittreff finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bondorf unter Engagement und Freizeit/Gemeinwesenreferat/ Freizeittreff des AK Senioren

Bücherei Bondorf



Grabenstraße 12
 Telefon (0 74 57) 61 06
 E-Mail: buecherei@bondorf.de
www.buecherei.bondorf.de
 Onlinekatalog: www.bibkat.de/bondorf

Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag und Freitag:	16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr

Vorlesestunde

Bei der Vorlesestunde zum Fredericktag letzten Freitag hatten wir einen noch nie dagewesenen großen Andrang. Wir freuen uns sehr darüber, dass so viele Kinder die Geschichte von Frederick, der Maus und das dazugehörige Bilderbuchkino verfolgt haben. Schade war nur, dass wir die im Anschluss geplante Bastelaktion ausfallen lassen mussten, da die von uns vorbereiteten Naturmaterialien für die Menge an Kindern nicht ausgereicht hätte.

Es wäre schön, wenn wir uns bei der nächsten Vorlesestunde am 17. November 2023 beim Bilderbuchkino „Das NEINHorn“ wieder alle sehen würden.



Bild: Bücherei Bondorf

Jugendreferat

Spieleconvention in der Gäuhalle anstatt Mission und Young Monday im Jugendhaus

In den Herbstferien bleibt das Jugendhaus am Montag geschlossen. Dafür wird am Montag, 30. Oktober 2023, in der Bondorfer Gäuhalle und am Dienstag, 31. Oktober 2023, in der Hermann-Wolf-Halle in Gäufelden die „Next Level -Spieleconvention“ stattfinden. Kommt jeweils zwischen 13.00 Uhr und 16.00 Uhr vorbei. Der Eintritt ist frei für alle ab 8 Jahren. Dich erwartet eine Sporthalle voller verschiedener Spiele und jede Menge Spaß.

Sozialbetreuung für geflüchtete Menschen in Bondorf

Sprechzeiten:

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr, Vormittag nach Vereinbarung
 Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
 Dagmar Beck
 Gemeinde Bondorf
 Nebringer Str. 22
 71149 Bondorf
 Mobil: 0177 373 494 5
 E-Mail: dagmar.beck@bondorf.de
 Zentrale E-Mail-Adresse: info@bondorf.de
 Web: www.bondorf.de



Der Landkreis informiert

Amt für Soziales – Landratsamt Böblingen

Schuldnerberatung allgemein

Telefon (0 70 31) 6 63-16 51,
E-Mail: schuldnerberatung@lrabb.de
Telefonische Beratung Mo-Mi 8.30 bis 10.30 Uhr
und Do 13.30 bis 15.30 Uhr

Budget- und Schuldnerberatung für Seniorinnen und Senioren

Telefon (0 70 31) 6 63-19 19,
E-Mail: schuldnerberatung.info@lrabb.de
Telefonische Beratung Mo 13.30 bis 15.30 Uhr
Außerhalb der telefonischen Beratungszeiten ist eine Mailbox geschaltet, auf der eine Nachricht hinterlassen werden kann. Wir rufen gerne zurück.

Schwangerschaftsberatung –

Landratsamt Böblingen Gesundheitsamt
Dornierstraße 3, 71034 Böblingen-Hulb
Außensprechstunde auch in Herrenberg und Leonberg
Telefon (0 70 31) 6 63-17 17
Mail: schwanger@lrabb.de
www.schwanger-in-bb.de

Kreissenorenrat Böblingen e.V.



Täglich eine warme Mahlzeit sollte schon sein

Eine wichtige und gute Grundlage für Ihr Wohlbefinden und die Erhaltung Ihrer Lebensqualität, gerade auch im Alter, ist eine tägliche warme Mahlzeit. Von Bedeutung ist nicht allein die Menge, sondern die Zusammensetzung. Damit können Sie neben einem guten Ernährungszustand Ihre Gesundheit und damit auch Ihre Beweglichkeit unterstützen und Risiken für Krankheiten, Stürze und Knochenbrüche reduzieren helfen.

Wenn Sie selbst nicht mehr in der Lage sind Ihre Mahlzeit zuzubereiten könnte für Sie ein Mittagessen-Service, auch „Essen auf Rädern“ genannt, eine alternative Lösung darstellen. Die Beauftragung eines Mittagessen-Service ist nicht nur auf Dauer, sondern auch befristet, etwa bei Krankheit, nach einem Unfall oder für die häusliche Versorgung nach überstandem Krankenhausaufenthalt, möglich.

Es lohnt sich für Sie wirklich solche Angebote rechtzeitig zu studieren oder mit Ihren Angehörigen zu besprechen. Essen auf Rädern kann man häufig ohne bürokratischen Aufwand sogar für den nächsten Tag bestellen. Viele Anbieter verzichten zudem auf eine schriftlich fixierte Mindestvertrags-Laufzeit mit Kündigungsfristen und Lieferungen können somit oft auch kurzfristig formlos gekündigt werden. Dazu beachten Sie bitte die Angebote. Wählen Sie Ihr „Essen auf Rädern“ immer nach Ihren ganz persönlichen Bedürfnissen und entscheiden Sie, ob Sie täglich warme Speisen oder evtl. auch nur eine wöchentliche Lieferung von Tiefkühlkost zum selbst erwärmen wünschen. Einige Lieferservices bieten auch Vollversorgung mit Menüs für den Verpfle-

gungsbedarf des ganzen Tages an. Nachträgliche Änderungen bezüglich Umfang und Menüauswahl sind in der Regel mit dem Anbieter auch kurzfristig zu vereinbaren.

Beachten Sie, dass der Preis bei scheinbar gleichem Essen unterschiedlich sein kann. Da lohnt ein Qualitäts- und Preisvergleich, bei dem auch die Lieferzeiten und -kosten oder Wochenendzuschläge zu berücksichtigen sind. Als Orientierung: Es gibt Anbieter, die ein komplettes Mittagsmenü mit Suppe, Hauptgericht und Nachspeise schon ab 7,50 Euro zu Ihnen nach Hause liefern.

Unser Tipp: Nutzen Sie die Angebote für Probelieferungen, die teilweise auch kostenlos und ohne Verpflichtung angeboten werden. So können Sie selbst die Qualität und Lieferzeit frühzeitig testen.

Sie glauben, die tägliche mobile Verpflegung ist für Sie nicht erschwinglich?

Ab Pflegegrad 2 können Anteile der Kosten, z.B. eine separat ausgewiesene Wege-Pauschale, von der Pflegekasse erstattet oder auch vom Lieferdienst direkt mit der Pflegekasse abgerechnet werden. Sollten Sie keinen Pflegegrad oder Pflegegrad 1 haben, besteht die Möglichkeit einen Antrag für einen Zuschuss beim Sozialamt zu stellen. Hierbei handelt es sich um einen Antrag auf Sozialhilfe. Die Gewährung von Sozialhilfe ist abhängig von Ihrem Einkommen und Vermögen.

Auch in Fällen, in denen die Pflegekasse ab Pflegegrad 2 nur einen Teil der Rechnung vom Essen auf Rädern übernimmt, besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Sozialhilfe zu stellen.

Weitere Informationen zu diesem oder anderen Themen rund um das Thema Pflege geben die Pflegestützpunkt-Standorte in Böblingen, Herrenberg, Leonberg und Sindelfingen, sowie die iav- und Beratungsstellen vor Ort. Die Kontaktdaten und Einzugsgebiete sind unter anderem im „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ des Landratsamtes Böblingen sowie im Internet unter www.lrabb.de/IAV_Stellen zu finden. Privatversicherte können sich an die Compass Pflegeberatung, Telefon (08 00) 1 01 88 00) wenden.

Weitere Informationen zur Artikelserie finden sich auf der Homepage des Kreissenorenrates Böblingen – www.kreissenorenrat-boeblingen.de

LEADER Heckengäu

Mitmach-Konferenzen im Heckengäu

Sich vernetzen und gemeinsam aktiv sein für die Region

**8. November 2023 in Bondorf
und 27. November 2023 in Wurmberg**

Die LEADER-Region Heckengäu hat sich als Mitmach-Region beworben und wurde als eine von 100 Regionen im deutschsprachigen Raum ausgewählt. Kernpunkt dabei ist, Menschen unterschiedlicher Interessen in dieser Region zusammenzubringen, und gemeinsam Themen zu diskutieren und Projekte zu erarbeiten. So können auch bestehende Konzepte oder Projekte besser vernetzt und kommuniziert werden. Das Motto soll sein „Gemeinsam die Zukunft gestalten.“

Passend dazu finden in den kommenden Wochen zwei Mitmach-Konferenzen statt. November – einmal in Bondorf im Süden der Region und einmal in Wurmberg im Norden der LEADER Heckengäu-Region:



In Bondorf am Mittwoch, 8. November 2023, um 17.00 Uhr im Vereins- und Kulturzentrum Zehntscheuer (Hindenburgstraße 92), und in Wurmberg am Montag, 27. November 2023, um 17.00 Uhr in der Turn- und Festhalle (Uhlandstraße 11). Für Bondorf wird bis 5. November 2023 um Anmeldung gebeten – Kontaktdaten siehe unten.

Eingeladen sind alle, die sich vernetzen und an konkreten Lösungen für eine nachhaltige Zukunft arbeiten möchten. Es ist das Ziel, das Netzwerk der Aktiven in einer Region zu stärken und darauf hinzuwirken, dass neue Initiativen entstehen und bestehende Bestrebungen an Sichtbarkeit und Wirksamkeit gewinnen. Es sind jeweils auch Vertreter von Initiativen, Vereinen, Verbänden und Unternehmen anwesend, die sich mit einzelnen Beiträgen einbringen werden. Das konkrete Programm findet sich in Kürze online unter www.leader-heckengaeu.de.

Für Fragen steht die LEADER Heckengäu-Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen zur Verfügung, Telefon (0 70 31) 6 63-11 72 oder Mail an info@leader-heckengaeu.de.



Volkshochschule Bondorf

Leitung: Christine Wiesiolek
 Hindenburgstr. 92, 1.OG
 Telefon (0 74 57) 73 20 35, Fax 73 20 36
 E-Mail: vhs@bondorf.de
www.vhs-bondorf.de

Bürozeiten:

Mittwoch	16.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 11.00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten können Sie mir eine Nachricht hinterlassen. Ich rufe Sie gerne zurück. Während der Ferien ist das Büro geschlossen.

Am Wochenende findet statt:

BO 026 Seife sieden aus natürlichen Ölen

Bitte bringen Sie eine Schürze oder langärmlige (alte) Kleidung, ein altes Geschirrtuch, Gummihandschuhe (2 Paar Einmalhandschuhe) und eine Schutzbrille mit.

Mirjam Fieler
 Freitag, 27. Oktober 2023, 16.00 – 19.00 Uhr
 Montag, 4. Dezember 2023, 18.00 – 19.00 Uhr
 Schule, Küche

BO 012 Craft Bier in Deutschland

Bierseminar
 Andreas Blasius
 Freitag, 27. Oktober 2023, 19.00 – 21.30 Uhr
 Zehntscheuer, Raum Wurmfeld
 17,50 Euro (+ 15,00 Euro Lebensmittel)

BO 033 Backen im Backhaus

Holzofenbrot und Zwiebelkuchen
 Bitte mitbringen: Tasche
 Jürgen Düll, Verein Backhaus-Freunde
 Samstag, 28. Oktober 2023, 10.00 – 13.00 Uhr
 Öschelbronn, Backhaus
 15,00 Euro (+ 7,00 Euro Lebensmittel)

Nächste Woche findet statt:

BO 067 Das kleine 1x1 der Sterne und Planeten

Ausflug ins Planetarium für Kinder ab 8 Jahre
 Bitte mitbringen: Vesper, Getränk
 Christine Wiesiolek & Stefanie Schoeneberg (Begleitung)
 Donnerstag, 2. November 2023
 Abfahrt: 7.50 Uhr Bahnhof Bondorf
 Rückkehr: ca. 12.30 Uhr Bahnhof Bondorf
 12,00 Euro (Fahrt & Vorstellung)

Schulen



Grundschule Bondorf

Ein Vormittag im Bernloch

Am Montag waren die Viertklässler mit Forstwirt Max Steck und ihren Klassenlehrerinnen im Bernloch. Dort angekommen, lernten die Schülerinnen und Schüler Holzscheite und Zapfen von verschiedenen Baumarten kennen. Auch über das Aboretum bekamen die Kinder beim Durchlaufen Informationen. Fasziniert hat die Schülerinnen und Schüler außerdem, was der Borkenkäfer für Spuren auf der Rinde hinterlassen kann. Ein Spaziergang zum Mönchsbrunnen und der Rückweg im Wald wurde genutzt, um Moos, Zapfen, tote Rinde und vieles mehr zu sammeln.

Vielen Dank noch einmal an Max Steck für den lehrreichen und schönen Vormittag, bei dem auch das Wetter auf unserer Seite stand.

Die Klassenlehrerinnen der Klassen 4



Bild: GS Bondorf



BO 013 Spieletreff

für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren
Eigene Spiele können mitgebracht werden.
Eva Heller
Freitag, 3. November 2023, 19.30 – 21.30 Uhr
Seniorenzentrum Am Rosengarten, Café

Vorschau:

BO 034 Pro-Bier's

Bierbrau-Seminar – noch Plätze frei –

Das eigene Bier brauen ist ein kulinarischer Höhepunkt für Bierkenner*innen. Aus ausgesuchten Rohstoffen wie Malz, Hopfen, Hefe und Wasser entsteht nach bewährtem Rezept ein einzigartiges Bier. Erlernen auch Sie die Braukunst und nach der natürlichen Reife folgt ein erhebender Genuss!

Bitte mitbringen: Bügelflaschen
Jürgen Düll, Jo Klumpp (ProBiersClub)
Samstag, 11. November 2023, 10.00 – 15.00 Uhr
Montag, 20. November 2023, 18.00 – 20.00 Uhr
Öschelbronn
15,00 Euro (+ 35,00 Euro Lebensmittel inkl. 5 l Bier)

BO 007 Digitalen Nachlass rechtzeitig regeln

Informationsveranstaltung

Onlinebanking-Konten, E-Mail-Dienste, Soziale Netzwerke, Fotos – was passiert mit diesen sensiblen Daten, wenn jemand nicht mehr selbst handlungsfähig ist, oder verstirbt? Der Vortrag zeigt auf, welche Daten ins Internet gelangen, wie richtig Vorsorge getroffen wird und was zu tun ist, damit Daten nach dem Tod eines Angehörigen in die richtigen Hände gelangen. Mitglieder des VdK erhalten den Eintritt kostenfrei.

In Kooperation mit dem VdK Bondorf
Erich Nolte, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
Dienstag, 21. November 2023, 17.30 Uhr
Seniorenzentrum am Rosengarten, Mehrzweckraum
5,00 Euro, Barzahlung an der Abendkasse möglich

Soziale Dienste

IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige

Sprechsstunde: Jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr (möglichst mit vorheriger telefonischer Vereinbarung) im BZS-Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Straße 5 (Leo-Center), 71229 Leonberg

Telefonische Sprechzeiten: Montag und Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr.

Telefon (0 70 31) 6 63-29 29 (Anrufbeantworter),

E-Mail: ibb-stelle@lrabb.de

Notdienste

Standorte Defibrillatoren:

Volksbankfiliale Bondorf, Seniorenzentrum „Am Rosengarten“, Zehntscheuer, Gäuhalde und Praxis Dr. Maisch

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,
Telefon (0 70 31) 6 68-0, Werktage: 19.00 bis 22.30 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8.30 bis 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Herrenberg

(Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen)

Im Krankenhaus Herrenberg, Marienstraße 25,
71083 Herrenberg, geöffnet von:
Fr.: 16.00 bis 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertage: 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Sindelfingen

(Montag – Sonntag und an Feiertagen)

Im Krankenhaus Sindelfingen, Arthur-Gruber-Straße 70,
71065 Sindelfingen, geöffnet von:
Mo.-Do.: 18.00 bis 22.00 Uhr, Fr.: 16.00 bis 22.00 Uhr,
Sa., So., Feiertage: 8.00 bis 22.00 Uhr.

Während der Öffnungszeit der Notfallpraxis können Patienten direkt ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

In der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen nachts können Patienten Kontakt mit dem diensthabenden Arzt unter der Nummer **für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117** aufnehmen. Diese Telefonnummer gilt auch außerhalb der Öffnungszeiten von Arztpraxen, wenn ein Hausbesuch notwendig wird.

Zahnarzt

Für den Landkreis Böblingen:
Auskunft erteilt die Kassenärztliche Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 61) 120 120 00,
www.kzbw.de/patienten/zahnarztnotdienst

Tierarzt

Bitte erfragen Sie die Telefonnummer der diensthabenden Praxis über den Anrufbeantworter Ihres Haustierarztes.

Apotheken-Notdienst (Notdienstwechsel jeweils 8.30 Uhr)

www.lak-bw.de/Notdienstportal

Am Samstag, 28. Oktober 2023

Johanniter-Apotheke Jettingen, Mauerwiesenstr. 2,
71131 Jettingen, Telefon (0 74 52) 7 57 40

Am Sonntag, 29. Oktober 2023

Carmel-Apotheke Nufringen, Hauptstr. 27/1,
71154 Nufringen, Telefon (0 70 32) 8 39 57

Am Mittwoch, 1. November 2023

Gäu-Apotheke Nebringen, Sindlinger Str. 25,
71126 Gäufelden, Telefon (0 70 32) 7 28 78



Zweckverband Sozial-Diakoniestation Oberes Gäu



„WIR FÜR SIE, DAMIT SIE DAHEIM BLEIBEN KÖNNEN“

Kranken- und Altenpflege zu Hause

Heubergring 10 (im Franziska-von-Hohenheim-Stift)
71131 Jettingen, Telefon (0 74 52) 7 89 55, Fax (0 74 52) 7 82 35

Pflegedienstleiterin: Marianne Klauser
stellv. Pflegedienstleitung: Daniela Becker

Bürozeiten: Mo.- Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten nimmt ein Anrufbeantworter Ihr Anliegen entgegen. Der Anrufbeantworter wird täglich um 7.00, 12.00, 16.30, 19.00 und 21.00 Uhr abgehört.

Bitte hinterlassen Sie Name, Adresse und Telefonnummer und schildern Sie Ihr Anliegen.

Für persönliche Gespräche vereinbaren Sie bitte mit uns einen Beratungstermin.

Rufbereitschaft in pflegerischen Notfällen:

6.00 – 21.00 Uhr: Telefon (0 74 52) 7 89 55

Rufbereitschaft in pflegerischen Notfällen für Pflege- und Sachleistungsempfänger: 21.00 – 6.00 Uhr

Entnehmen Sie die Notrufnummer bitte der vor Ort liegenden Dokumentenmappe!

Pro Notfalleinsatz entstehen Gebühren entsprechend unserer Gebührenordnung in Höhe von bis zu 40,00 Euro.

Bitte wenden Sie sich bei medizinischen Notfällen direkt an den Notarzt

Telefon 11 61 17

Pflegestützpunkt



Die Mitarbeiter des Pflegestützpunkts beraten zu allen Fragen im Vorfeld von Pflege und bei Pflegebedürftigkeit. Betroffene und Angehörige erhalten hier kostenlose und unabhängige Beratung. Die Beratung kann persönlich oder telefonisch stattfinden. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Pflegestützpunkt Standort Herrenberg, Froschgasse 19

Telefon (0 70 31) 6 63-30 76
psp-herrenberg@lrabb.de

Montag – Mittwoch	9.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Evangelische Nachbarschaftshilfe Bondorf

Im Verbund der
Diakonie

„Wir helfen im Alltag“

Unsere Nachbarschaftshelfer/innen unterstützen Menschen im häuslichen Bereich, angepasst an die jeweilige persönliche Situation und Lebenslage:

- Unterstützung in Haus und Garten, z.B. spülen, Hilfe bei der Wäsche, u.v.m.
- Begleitdienst, z.B. zum Arzt oder Behörden, u.v.m.
- Besuchsdienst, mit Gesprächen oder Spielen, Vorlesen oder Spaziergehen, u.v.m.
- Hilfsmittel – wir haben einige Rollstühle und Rollatoren, die wir kostenlos verleihen können

Wir suchen Unterstützung

Wenn Sie sich vorstellen können, bei uns mitzuarbeiten, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns!

Büro der Nachbarschaftshilfe

Hindenburgstr. 69, 71149 Bondorf

Sprech- und Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Unsere Einsatzleitung Antje Rauschenberger erreichen Sie unter Telefon (0 74 57) 9 48 23 06 oder per Mail: nachbarschaftshilfe.bondorf@elkw.de

Außerhalb unserer Bürozeiten können Sie gerne eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter (Name und Telefonnummer) hinterlassen. Wir rufen Sie zurück.

Essen auf Rädern



Information und Bestellung:

Firma Essig Frischemenü GmbH,
Auf der Härte 13, 72213 Altensteig
Telefon (0 74 53) 9 48 00, Fax (0 74 53) 94 80 66,
Email: info@essig-firmengruppe.de,
www.essig-firmengruppe.de

Unsere Leistungen:

Täglich verschiedene Menüs zur Auswahl, täglich frisch angeliefert, 365 Tage im Jahr, Anlieferung auf Porzellan, alternativ auch im Mikro geeigneten System.

Tafelladen Herrenberg



Wenn Sie Gutes tun wollen, aber keine Idee haben wie?

Kommen Sie zu uns in den DRK Tafelladen und kaufen Sie einen Einkaufsgutschein in der Höhe Ihres Wunschbetrages. Wir stellen Ihnen den Gutschein aus. Sie überreichen den Gutschein persönlich.

Der Beschenkte darf dann mit dem Gutschein in unserem Tafelläden zu den üblichen Öffnungszeiten einkaufen.

Montag	11.00 – 14.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch bis Freitag:	10.30 – 13.00 Uhr

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Tafelladenleitung, Jahnweg 5, Herrenberg Telefon (0 70 32) 20 22 69, Internet: www.drk-herrenberg.de/angebote/angebote-sozialarbeit/tafelladen.html



In Bondorf werden Spenden für den Tafelladen Herrenberg gesammelt und regelmäßig an den Tafelladen Herrenberg übergeben.

Benötigt werden lang haltbare Lebensmittel und Kosmetikartikel. Spenden dürfen bei Familie Stocker, Schlehenstraße 45, Telefon 38 88, in die verschlossene und geschützt vor dem Haus stehende Kiste gelegt werden.

Diakonische Bezirksstelle

Haus der Diakonie

Beratungsstelle

71083 Herrenberg, Bahnhofstraße 18

Telefon (0 70 32) 54 38

Fax (0 70 32) 54 56

e-mail: info@diakonie-herrenberg.de

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Di.+ Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Psychosoziale Beratung

Sozialberatung, Beratung und Vermittlung von Mutter-/Vater-/Kind-Kuren. Beratung für Krebskranke und deren Angehörige

Termine nach Vereinbarung

Kirchlich-Diakonische Flüchtlingsarbeit

Begleitung und Unterstützung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit

Sozialpsychiatrischer Dienst

Telefon (0 70 32) 7 99 92 04

Termine nach Vereinbarung

Schuldnerberatung

Termine nach Vereinbarung. Telefon (0 70 32) 54 38, oder unter Telefon (0 70 31) 21 65 39

Schwangerenberatung

(anerkannte Beratungsstelle gem. § 219)

Termine nach Vereinbarung unter

Telefon (0 70 32) 7 99 92 08

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben

Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen

Telefon (0 70 31) 6 59 64 00

www.hospizdienst-bb.de

Kontaktkreis BonChance

Zur Begleitung und Betreuung der Menschen, die als Flüchtlinge nach Bondorf gekommen sind.

Information und Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Bondorf

Baumgartenweg 41

71149 Bondorf

Telefon (0 74 57) 9 13 16

Fax (0 74 57) 9 13 17

Pfarramt.Bondorf@elkw.de

Ansprechpartnerin:

Karin Wolbold

E-Mail: k-wolbold@gmx.de

Frau Wolbold ist freitags ab 19.00 Uhr erreichbar!

Hospizdienst Oberes Gäu



Sterben ist Leben – Leben vor dem Tod

Im Mittelpunkt unserer Tätigkeit steht die einfühlsame Begleitung von schwerstkranken, sterbenden Menschen und Ihren Angehörigen. Weg-Begleitung, Mit-Aushalten, Da-Bleiben, Reden Schweigen. Wir möchten dazu beitragen, dass Sie in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

Ebenso beraten wir bei Unsicherheiten, Fragen und zu Hilfsangeboten in der letzte Lebensphase. Unser Dienst ist kostenfrei und für alle Menschen offen. Wir sind für Sie da.

Nehmen Sie Kontakt mit der Einsatzleitung auf unter:

Telefon (01 76) 57 86 06 50

Rückblick

Die Gruppe traf sich zur gemeinsamen Supervision in Bondorf. HospizhelferInnen sind keine Einzelkämpfer. In der Gruppe können schwierige Situationen oder Erlebnisse gemeinsam getragen werden. Gegenseitige Unterstützung, Hilfestellung und Zusammenhalt sind ein wichtiger Baustein für gelungene Begegnungen in der Hospizarbeit.

Wir unterliegen der Schweigepflicht

Werden auch Sie ein Teil von uns

Sie sind ausgebildete/r HospizbegleiterIn und möchten uns gerne unterstützen? Sie interessieren sich für eine ehrenamtliche Mitarbeit und möchten sich qualifizieren lassen?

Infos unter:

Telefon (01 76) 57 86 04 79 / E-Mail: Leitung@hospizog.de /

Koordination: Maria Findeis

Hospizarbeit muss immer noch zu großen Teilen durch Spenden getragen werden

Konto des Zweckverband Sozial-Diakoniestation Oberes Gäu

IBAN DE 35 6039 1310 0053 0320 12

Stichwort: Hospizdienst Oberes Gäu

Unterstützen Sie unsere Arbeit.

Werbung informiert!



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Bondorf-Hailfingen



Evangelisches Pfarramt Bondorf I

PfarrerIn Elisabeth Hartmann-Gaiser
 Baumgartenweg 41
 71149 Bondorf
 Telefon (0 74 57) 9 46 94 83
Elisabeth.Hartmann-Gaiser@elkw.de

PfarrerIn Sonja Kuttler

Hindenburgstraße 69
 71149 Bondorf
 Telefon (0 74 57) 9 46 94 84
Sonja.Kuttler@elkw.de

Evangelisches Pfarramt Bondorf II

Pfarrer Dr. Manuel Kiuntke
 Hindenburgstraße 69
 71149 Bondorf
 Telefon (0 74 57) 9 48 23 80
Manuel.Kiuntke@elkw.de

Gemeindebüro

Mareike Schick
 Hindenburgstraße 69
 71149 Bondorf
 Telefon (0 74 57) 9 13 16
 Fax (0 74 57) 9 13 17
Pfarramt.Bondorf@elkw.de

Kontaktzeiten:

Dienstag:	8.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch:	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 bis 11.00 Uhr

Kirchenpflege

Andrea Epple
 Hindenburgstraße 69
 71149 Bondorf
 Telefon (0 74 57) 9 48 60 19
Kirchenpflege.Bondorf@elkw.de

Kontaktzeiten:

Dienstag bis Donnerstag:	9.30 – 12.00 Uhr
--------------------------	------------------

Homepage der Kirchengemeinde

www.ev-kirche-bondorf.de

Urlaub

PfarrerIn Elisabeth Hartmann-Gaiser und Pfarrer Dr. Manuel Kiuntke sind vom 28. Oktober bis 5. November 2023 im Urlaub. Die Vertretung übernimmt PfarrerIn Sonja Kuttler (Kontaktdaten: siehe oben).

Das Gemeindebüro ist vom 27. Oktober bis 6. November 2023 geschlossen.

Freitag, 27. Oktober 2023

- 18.30 Friedensgebet in der kath. Kirche
 Herzliche Einladung zum Friedensgebet für das Heilige Land in der kath. Kirche St. Johannes in Bondorf. Wir möchten damit unsere Solidarität mit Israel deutlich machen, gegen Antisemitismus eintreten und für alle unschuldigen Opfer – auch in den Palästinensergebieten – und für Frieden beten.
 Es wäre schön, wenn viele ihre Solidarität zeigen!

Sonntag, 29. Oktober 2023, 21. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Gottesdienst im Gemeindehaus mit Taufe von Liam Axnix und Fabio Lehre mit PfarrerIn Sonja Kuttler Opfer: Bibelverbreitung weltweit
 10.00 Kinderkirche im Gemeindehaus. In diesem Gottesdienst werden die Rollen für das Krippenspiel verteilt
 18.00 Gottesdienst der Liebenzeller Gemeinschaft im Gemeindehaus

Dienstag, 31. Oktober 2023

- 8.30 Ökumenisches Morgenlob im Keltensaal des Bürgerhauses
 19.00 Frauentreff im Gemeindehaus

Samstag, 4. November 2023

- 16.00 Männervesper im Gemeindehaus

Sonntag, 5. November 2023, 22. Sonntag nach Trinitatis

- 9.00 Frühgottesdienst in Hailfingen mit Prädikant Christoph Benzenhöfer
 10.00 Gottesdienst im Gemeindehaus mit Prädikant Christoph Benzenhöfer
 Opfer: Kirchendachsanierung
 18.00 Gottesdienst der Liebenzeller Gemeinschaft im Gemeindehaus

Helfer gesucht

Die Renovierung der Remigiuskirche schreitet voran. Für eine erste grobe Reinigung am Samstag, 4. November 2023 von 9.00 – 12.00 Uhr suchen wir freiwillige Helfer. Bitte tragt euch zur besseren Übersicht in die Helferliste auf unserer Homepage ein. Herzlichen Dank im Voraus!

Männervesper: Mit Vollgas auf den Felgen – Krisen und Stress meistern

„Ich habe so viel am Laufen!“ – „Ich funktioniere nur noch!“ – Für viele Männer ist das der Alltag. Was auf der Strecke bleibt, ist die Freude am Leben, der Genuss und die eigene Berufung.

Viele Jahre war Stefan Schmid (Stress- und Burnout-Coach, Resilienz-Trainer und Ausbilder, Coach für Existenz-Gründer, Betriebswirt und Theologe) mit Vollgas unterwegs, bis er durch ein Burnout eine Vollbremsung hinlegen musste. Diesen Crash nutzte er, um Prioritäten neu zu ordnen und dem Leben seinen eigentlichen Wert zurückzugeben. Als Coach liebt er es heute, Männer zu ermutigen und gleichzeitig herauszufordern, nicht mehr aus eigener Kraftanstrengung und ständigem Leistungsdruck zu leben. Dieses Männervesper kann für Dich zu einem entscheidenden Boxen-Stopp werden. Gemeinsam gehen wir an den Start, um Stress und Krisen nicht nur zu überstehen, sondern zu meistern.

Herzliche Einladung. Im Anschluss an das Referat gibt es ein leckeres Vesper.



LEGO-Stadt

Bei Redaktionsschluss waren noch wenige Restplätze für die LEGO-Stadt vom 09. – 12. November 2023 frei. Nähere Infos auf unsere Homepage, die Anmeldung erfolgt ebenfalls über unsere Homepage.

Liebenzeller Gemeinschaft



Ansprechpartner:

Gemeinschaftspastor Jörg Breitling, Telefon (0 74 58) 7 79 91 15
<https://bondorf.lgv.org/>

Veranstaltungen:

im Ev. Gemeindehaus, Hindenburgstr. 69, 71149 Bondorf

Freitag, 27. Oktober 2023

9.30 Gesprächskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 29. Oktober 2023

18.00 Abendgottesdienst mit Karl Kalmbach

Kath. Kirchengemeinde Jettingen Gäufelden Bondorf



Pfarrbüro

71131 Jettingen, Öschelbronner Straße 35
Telefon (0 74 52) 7 52 85
E-mail: kathPfarramt.Jettingen@drs.de
Internet: www.klig.de

Öffnungszeiten:

Vormittags: Mo, Do, Fr 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi: 10.00 bis 12.00 Uhr
Nachmittags: Di + Do jeweils 15.30 bis 18.00 Uhr
Pfr. Ziegler: Telefon (01 75) 5 60 18 78

Freitag, 27. Oktober 2023

18.30 Ökumenisches Friedensgebet, St. Johannes Bondorf
19.30 Meditatives Tanzen, Herrenberg

Sonntag, 29. Oktober 2023

09.00 Eucharistiefeier, St. Stephanus Öschelbronn
10.30 Eucharistiefeier Auferstehung Christi Nebringen mit musikalischen Akzenten von P. Falk (Kontrabass) und A. Merk (Klavier)
12.00 Taufe von Jellena Fink in Nebringen

Montag, 30. Oktober 2023

20.00 Kirchenchor Bondorf

Dienstag, 31. Oktober 2023

8.30 ökum. Morgenlob, Bürgerhaus (Keltensaal) Bondorf

Mittwoch, 1. November 2023: Allerheiligen

10.30 Eucharistiefeier St. Stephanus Öschelbronn

Donnerstag, 2. November 2023: Allerseelen

15.00 DonnerstagsCafé im Gemeindehaus Jettingen
19.00 Eucharistiefeier St. Johannes Bondorf

Freitag, 3. November 2023

18.30 Friedensgebet St. Johannes Bondorf

Samstag, 4. November 2023

14.00
-17.30 Vollversammlung der Oberministranten im GH Bondorf
16.00 ökum. Männervesper im kath. Gemeindehaus Öschelbronn
Thema: Was fehlt, wenn Christen fehlen?
16.00 ökum. Männervesper im ev. Gemeindehaus Bondorf
Thema: Mit Vollgas auf den Felgen

Sonntag, 5. November 2023

9.00 Eucharistiefeier, St. Maria Jettingen
10.30 Eucharistiefeier Auferstehung Christi Nebringen

Online-Gottesdienst

<https://rk-solutions-streamb.de/antonius/index-nopw.php>

Weitere Informationen

www.klig.de und Schaukästen

Haushaltsplan 2023/2024

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 27. Oktober bis 10. November 2023 im Pfarramt aus.

Ökumenisches Friedensgebet am 27. Oktober 2023

Angesichts der aktuellen Situation in Israel und Palästina hat unser Friedensgebet eine neue Aktualität bekommen. Wir beten für die Opfer, die Verletzten, die Heimatlos gewordenen, die verwaisten Kinder und Eltern. In Israel/Palästina, in der Ukraine und weltweit. Beten Sie mit, am Freitag 18.30 Uhr in St. Johannes Bondorf.

Meditatives Tanzen

Eine Auszeit zum Atemholen – Herzliche Einladung zum gemeinsamen Tanzen im Kreis mit kurzen Impulstexten zu ruhiger als auch flotter Musik! Unter anderem werden uns Hagios-Lieder von Helge Burggrabe zur Ruhe kommen lassen. Die Leitung hat Gemeindereferentin Simone Trapp. Interessierte mit und ohne Tanzerfahrung sind dazu herzlich willkommen am Freitag, 27. Oktober 2023 um 19.30 Uhr im Rupert-Mayer-Haus in Herrenberg, Franz-Lehar-Weg 1 (Vorschau: Am 1. Dezember 2023 findet das Tanzen in Jettingen statt).

Eucharistiefeier mit besonderen musikalischen Akzenten der klassischen Musik

Am Sonntag, 29. Oktober 2023 erklingen um 10.30 Uhr im Gottesdienst in Nebringen Werke von G. Bottesini, G. Fauré und A. Miské für Kontrabass Solo und Klavierbegleitung, mit Peter Falk und Andrea Merk.

Gräbersegnung an Allerheiligen

11.45 Uhr Friedhof Unterjettingen
12.00 Uhr Friedhof Nebringen

An Allerheiligen machen wir uns auf, um die Gräber zu besuchen und unserer Verstorbenen zu gedenken. Nach einer kleinen Andacht in der Trauerhalle gehen wir zu den Gräbern und zünden dort eine Kerze an. Das Licht der Auferstehung macht Hoffnung und verbindet die Lebenden mit den Toten. Kerzen bekommen Sie von uns vor Ort.



Allerseelen am 2. November 2023

Wir laden ein zur Eucharistiefeier um 19.00 Uhr nach St. Johannes in Bondorf. Kollekte ist für Renovabis zur Unterstützung der Priesterausbildung im Osten Europas. Online: www.renovabis.de

Ökum. Männervesper am 4. November 2023 in Bondorf

Thema: Mit Vollgas auf den Felgen: Krisen und Stress meistern
Samstag, 4. November 2023, 16.00 Uhr
ev. Gemeindehaus Bondorf
Referent: Stefan Schmid.
Kontakt: Walter Gauß, Telefon (0 74 57) 26 95.

Ökum. Männervesper am 4. November 2023 in Öschelbronn

Thema: Was fehlt wenn die Christen fehlen?
Christentum als Lebensklugheit in Zeiten des Wandels
Samstag, 4. November 2023, 16.00 Uhr
Kath. Gemeindehaus Öschelbronn, Schillerstr. 11.
Referent: Christian Kindler. Kontakt: Günter Fauß,
Telefon (01 79) 1 01 83 97.

St. Martinsfeiern in unserer Kirchengemeinde

Wir laden herzlich ein zu unseren St. Martinsfeiern mit Laternenumzug am: 11. November 2023 um 18.00 Uhr in Bondorf.

Vorausschau:

Spielzeugflohmarkt am 25. November 2023 im kath. Gemeindehaus in Jettingen von 10.00 – 16.00 Uhr.

Suchen Sie Spielzeug/Geschenke für Weihnachten? Möchten Sie nicht mehr benötigtes Spielzeug verkaufen? Dann sind Sie bei uns richtig! Vorabinfos und Tischreservierung: Birgit Grünewald, Telefon (0 74 52) 74 02 15; Pfarramt: Telefon (0 74 52) 7 52 85

Neuapostolische Kirche Bondorf Birkenweg 2



Sonntag, 29. Oktober 2023

- 8.45 Uhr Ansingender Chor
9.30 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Sonntagschule

Mittwoch, 1. November 2023

- 20.00 Uhr Gottesdienst in Mötzingen; in Bondorf ist kein Gottesdienst

Ein fröhliches Familienwochenende erlebten die Kinder des Bezirks Nagold zusammen mit ihren Eltern und Betreuern vom 13.-15. Oktober 2023 in Erpfingen. Neben einem Ausflug zur Nebelhöhle mit Schatzsuche und einem Sport- und Spielprogramm ergaben sich viele aktive Gespräche mit den Eltern; Freundschaften wurden geknüpft und konstruktive Ideen entwickelt – wir sind gespannt darauf!

Weitere Infos unter www.nak-nagold.de/bondorf



Familienwochenende Erpfingen

Bild: Neuapostolische Kirche
Bondorf

Vereine und Organisationen

Allegro A.O. Gäufelden-Bondorf e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,
hiermit möchten wir Sie herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung einladen. Diese findet statt am Samstag, den 18. November 2023 um 16.00 Uhr in der Begegnungsstätte im Stephansheim in Nebringen, Sindlinger Straße 10. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte Vorstand, Kassierer, Schriftführer, Kassenprüfer
3. Entlastungen
4. Wahlen
5. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich eine Woche vor der Versammlung bei der 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Interessierte und Freunde unseres Vereins sind ebenso herzlich willkommen.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Brigitte Hofmann, 1. Vorsitzende, Telefon (01 73) 7 64 61 71



Bondorfer Bühne



Familienfreundliche Preise – nachmittags freier Eintritt für Kinder

Liebe Theaterfreunde und liebe Kinder, habt Ihr schon bemerkt, dass sich unsere Preise verändert haben? Wir möchten Kinder und Jugendliche für das Theater begeistern. Daher haben wir unsere Preise familienfreundlich umgestaltet: Kinder bis 14 Jahre haben zu den Nachmittagsvorstellungen freien Eintritt. Also kommt sehr gerne vorbei und schaut euch ein richtiges Theaterstück an. Das ist wirklich ein anderes Erlebnis als Fernsehen oder YouTube. Hier passiert das Leben live und in Farbe. Ihr seid hautnah dabei, wenn wir für Euch eine Geschichte entstehen lassen.

Achtung: Unser Stück ist kein ausdrückliches Kinder-Stück. Es wird auch manchmal etwas derb. Wir schimpfen und raufen miteinander, wie es im Leben so spielt. Am Ende wird aber alles gut und wir haben uns alle wieder lieb!

Wir freuen uns auf Euch alle als Zuschauer!

Hinweis: für Abendvorstellungen zahlen Kinder den gleichen Eintrittspreis wie Erwachsene. Sie erhalten dann an der Abendkasse 2 gratis Verzehrgutscheine.

Aufführungs-Termine:

Samstag, 28. Oktober 2023	20.00 Uhr
Premiere	
Sonntag, 29. Oktober 2023	14.30 Uhr
Nachmittagsvorstellung	
Sonntag, 29. Oktober 2023	19.00 Uhr
Mittwoch, 1. November 2023	18.00 Uhr
Feiertag	
Freitag, 3. November 2023	20.00 Uhr
Samstag, 4. November 2023	20.00 Uhr
Sonntag, 5. November 2023	14.30 Uhr

Eintrittspreise:

Kartenvorverkauf 10 Euro,
Abendkasse 12 Euro

Nachmittagsvorstellungen
(ohne Kartenvorverkauf):

Erwachsene 10 Euro;
Kinder bis einschl.
14 Jahre Eintritt frei.

Kartenvorverkauf für die Abendvorstellungen seit Montag, 9. Oktober 2023

bei Seitz Bad & Heizung
Boschstraße 6, 71149 Bondorf –
Telefon (0 74 57) 9 38 60



CVJM Bondorf e.V.



**Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde
das Böse mit Gutem. Römer 12,21**

Freitag, 27. Oktober 2023

17.00 – 17.45 Uhr Tanzgruppe Königskinder (5 bis 9 Jahre), im ev. Gemeindehaus

17.45 – 18.30 Uhr Tanzgruppe move an p.u.s.h (10 bis 13 Jahre), im ev. Gemeindehaus (Ansprechpartner: Miriam Ziefle Telefon 01 57 35 34 49 06)

19.00 Uhr Teeniekreis (Klasse 8 und 9), im ev. Gemeindehaus (Ansprechpartner: Lukas Ziefle, Telefon 0157 895 34065)

Sonntag, 29. Oktober 2023

19.30 Uhr Bibel- und Gebetskreis

Dienstag, 31. Oktober 2023

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus

Samstag, 4. November 2023

16.00 Uhr Männervesper im ev. Gemeindehaus (s.u.)

In der Woche vom 30. Oktober-5. November 2023 sind Herbstferien. In dieser Woche finden Gruppen und Kreise nur nach Absprache statt.

Männervesper am Samstag, 4. November 2023 um 16.00 Uhr

Mit Vollgas auf den Felgen – Krisen und Stress meistern

„Ich habe so viel am Laufen!“ – „Ich funktioniere nur noch!“ – Für viele Männer ist das der Alltag. Was auf der Strecke bleibt, ist die Freude am Leben, der Genuss und die eigene Berufung.

Viele Jahre war Stefan Schmid (Stress- und Burnout-Coach, Resilienz-Trainer und Ausbilder, Coach für Existenz-Gründer, Betriebswirt und Theologe) mit Vollgas unterwegs, bis er durch ein Burnout eine Vollbremsung hinlegen musste. Diesen Crash nutzte er, um Prioritäten neu zu ordnen und dem Leben seinen eigentlichen Wert zurückzugeben. Als Coach liebt er es heute, Männer zu ermutigen und gleichzeitig herauszufordern, nicht mehr aus eigener Kraftanstrengung und ständigem Leistungsdruck zu leben. Dieses Männervesper kann für Dich zu einem entscheidenden Boxen-Stopp werden. Gemeinsam gehen wir an den Start, um Stress und Krisen nicht nur zu überstehen, sondern zu meistern.

Stefan Schmid ist Gründer und Geschäftsführer der Schmid Coaching GbR in Gchingen. Gemeinsam mit seiner Frau Cornelia startete er Anfang des Jahres eine im deutschsprachigen Raum einzigartige Ausbildung zum „Resilienz-Guide“ (www.resilienz-guide.com). Dabei leitet sie der Dreiklang aus „Persönlichkeit – Glaube – Resilienz“.

Die LEGO®-Stadt kommt von 09.-12. November 2023 nach Bondorf!

Herzliche Einladung an alle Kinder der 1.-7. Klasse.

Bei der Api-LEGO-Stadt kannst du gemeinsam mit deinen Freunden deine eigene Stadt aus LEGO-Steinen bauen, zum Beispiel mit Fußballstadion, Krankenhaus, Einkaufszentrum, Flughafen oder deinem eigenen Haus. Wer viel arbeitet, braucht auch eine Bauarbeiterpause. Es gibt etwas zu essen, Lieder und eine biblische Geschichte. Bauzeiten: Donnerstag und Freitag: 15.30 – 18.00 Uhr, Samstag: 10.00 – 12.30 Uhr, jeweils im ev. Gemeindehaus.

Zur Eröffnung der LEGO-Stadt feiern wir am Sonntag, den 12. November um 10.00 Uhr einen Familiengottesdienst in der Zehntscheuer. Danach gibt es eine feierliche LEGO-Stadt-Eröffnung mit Bürgermeister Bernd Dürr und einem Ständerling für alle.

Anmeldung online über die Homepage der Kirchengemeinde: www.ev-kirche-bondorf.de/gemeindeleben/legostadt



Die Api-LEGO®-Stadt kommt nach Bondorf!

Bauzeiten:
Do und Fr: 15:30-18:00 Uhr
Sa: 10:00-12:30 Uhr
Einlass jeweils 15 Minuten vor dem Start

Zur Eröffnung der LEGO-Stadt feiern wir am Sonntag, den 12. November um 10:00 Uhr einen Familiengottesdienst in der Zehntscheuer mit euren (Groß-)Eltern, Geschwistern und Freunden. Danach gibt es die feierliche LEGO-Stadteröffnung mit Bürgermeister Bernd Dürr und einem Ständerling für alle.

Sei dabei ...

Bei der Api-LEGO-Stadt kannst du gemeinsam mit deinen Freunden deine eigene Stadt aus LEGO-Steinen bauen, zum Beispiel mit Fußballstadion, Krankenhaus, Einkaufszentrum, Flughafen oder deinem eigenen Haus. Wer viel arbeitet, braucht auch eine Bauarbeiterpause. Es gibt etwas zu essen, Lieder und eine biblische Geschichte.

Anmeldung

bis spätestens 28. Oktober 2023
(begrenzte Platzzahl) online
über die Homepage der Kirchengemeinde
<https://www.ev-kirche-bondorf.de/gemeindeleben/legostadt>

Familienzentrum Bondorf e.V.



Hindenburgstraße 90 im Erdgeschoss
Alle Veranstaltungen stehen auch Nichtmitgliedern offen.

Telefon Betreuung und Büro: Telefon (0 74 57) 7 32 82 01
(Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 13.00 Uhr und AB)
Telefon Jasmin Horber (Vorstandsmitglied):
Telefon (0 74 57) 9 30 14 17

info@familienzentrum-bondorf.de
www.familienzentrum-bondorf.de

Unsere Angebote und offenen Treffs

Montag, 30. Oktober 2023

17.45 bis 18.45 Uhr – Fitness Mix

Ausdauer, Kraft und Mobilisierung für alle; Anmeldung bis 24 Stunden vorher bei Pia Straub, pia.moellers@googlemail.com; Preis: 8 Euro

Donnerstag, 2. November 2023

15.30 bis 17.00 Uhr – Juniorcafé

Gastgeberinnen: Laura und Rebecca.

Kontakt und WhatsApp-Gruppe: Laura Palamattam,
Telefon (01 76) 84 24 07 28

Weitere Infos zu allen Angeboten und Terminen auf unserer Website oder auf Instagram (Familienzentrum_Bondorf).

Kinderbetreuung

Wir haben zwei betreute Spielgruppen mit maximal 10 Kindern im Alter von 11 Monaten bis zum Kindertageeintritt: Das Dreikäsehoch am Mo. und Di. sowie das Spatzennest am Mi. und Do., jeweils von 8.00 bis 13.00 Uhr.

Wir nehmen wieder Anmeldungen entgegen für beide Gruppen! Informationen zum Verein und der Betreuung finden sich auf unserer Website. Bei Interesse an einem Betreuungsplatz mailen Sie bitte Ihre Kontaktdaten mit dem Namen und Geburtsdatum Ihres Kindes und dem gewünschten Eingewöhnungsstart an spielgruppen@familienzentrum-bondorf.de und wir melden uns sobald wie möglich bei Ihnen zurück.

Aktuell suchen wir eine flexible Betreuungskraft zur Unterstützung! Weitere Infos auf unserer Website.

Freiwillige Feuerwehr Bondorf



Am Samstag, 28. Oktober 2023 trifft sich die Einsatzabteilung und die aktive Altersgruppe um 15.15 Uhr zur Hauptübung.

Die Ehrenmitglieder sind herzlich dazu eingeladen.



Gartenfreunde Bondorf e.V.

Das Wasser in der Gartenanlage wird am 28. Oktober 2023 abgestellt.

Liebe Gartenpächter!
Um Schäden an unserer Wasserleitung durch event. auftretende Nachtfröste zu vermeiden, wird das Wasser am Samstag, 28. Oktober 2023 abgestellt.
Der Vorstand



LandFrauen Bondorf

Am 31. Oktober 2023 findet unser erster Nachmittag im Bürgersaal statt. Wir wollen einen gemütlichen Nachmittag miteinander verbringen und verschiedenes besprechen. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Beginn ist um 14.00 Uhr, Gäste sind immer herzlich willkommen.

Weitere Termine in diesem Jahr:

- 14. November 2023 Frauengeschichtswerkstatt Herrenberg
- 28. November 2023 wird noch bekannt gegeben
- 3. Dezember 2023 Weihnachtsmarkt
- 12. Dezember 2023 Weihnachtsfeier



Chor Once Again

Probe für den Chor ist am Montag, 30. Oktober 2023 um 20.00 Uhr im Proberaum.

Weitere Infos gibts auf der Homepage unter www.onceagain-bondorf.de



Musikverein Bondorf e.V.

Gruppen und Orchester

Unsere Gruppen und Angebote finden im Normalfall zu folgenden Zeiten statt. In den Schulferien (Bondorfer Schule) findet grundsätzlich kein Unterricht statt. Einzelne Abweichungen werden in den Verteilern der jeweiligen Gruppen direkt kommuniziert.

Bei Interesse an einem unserer Angebote, melden Sie sich gerne unter ausbildung@mv-bondorf.de oder vorstand@mv-bondorf.de

Musimo

Montags, 14.00 – 15.00 Uhr und 15.15 – 16.15 Uhr
Dienstags, 14.00 – 15.00 Uhr

Blockflötenunterricht

nach Absprache

Percussionkids

nach Absprache

Instrumentalunterricht

nach Absprache, je nach Instrument

Bläserkids-Orchester

freitags, 16.00 – 16.45 Uhr

Jugendgruppe

freitags, 17.15 – 18.15 Uhr

Jugendkapelle

freitags, 18.30 – 19.45 Uhr

Erwachsenen-Bläser-Orchester

nach Absprache

Großes Blasorchester

freitags, 20.00 – 22.00 Uhr

Veteranen-Kapelle

nach Absprache

Termine im November

- 5. November 2023 – Auftritt des Großen Blasorchesters bei Teufel's Bockbierfest in Göttingen (11.00 – 13.00 Uhr)
- 10. – 12. November 2023 – Jugendorchester Probenwochenende in Überlingen
- 11. November 2023 – Musikalische Umrahmung des St. Martins Umzuges (18.00 Uhr)



Schützenverein Bondorf e.V.

Luftpistole Kreisliga BB-CW-LEO

Den Dreier-Wettkampf in der Luftpistole konnte die Mannschaft von Bondorf 2 knapp vor Jettingen 1 für sich entscheiden.

Schützenverein Bondorf 2: 1362 Ringe

Schützenverein Jettingen 1: 1360 Ringe

Schützenverein Mötzingen 2: 1260 Ringe

Für Bondorf 2. waren Peter Brandmayer mit 343 Ringen, Kim Erbele mit 339 Ringen, Tobias Erbele mit 338 Ringen und Daniel Fahrner mit 342 Ringen in die Wertung.

Aufsicht GK

bis 4. November 2023 Aufsicht möchte nicht genannt werden

Aufsicht KW

30. Oktober – 5. November 2023 Ralf Weiß

**Mehrzweckhalle**

30. Oktober – 5. November 2023 Fritz Bürkler

Fita

31. Oktober/ 2. November 2023 Alexander Braun

Feldbogenschützen

29. Oktober 2023 kein Training

Weitere Infos unter: www.schuetzenverein-bondorf.de**Sportverein Bondorf e.V.****SV Vorstand****Öffnungszeiten Geschäftsstelle:**

Wir sind jeden Mittwoch – außer in den Ferien – von 8.00 bis 12.00 Uhr persönlich für Sie da.

Sie erreichen Yvonne Endler-Fritsch unter Telefon (0 74 57) 69 61 64 und Susanne Braitmaier unter Telefon (0 74 57) 69 61 63.

Email-Adresse: info@sv-bondorf.de. Auf unserer Webseite www.sv-bondorf.de können Sie viele Informationen erhalten.**REHA Sport****Bewegung auf Rezept –
Schwerpunkt Orthopädie****Schulter/Nacken, Wirbelsäule, Hüfte/Knie,
Osteoporose, Rheuma**

Rehabilitationssport kommt grundsätzlich für alle Menschen mit (drohenden) Einschränkungen sowie mit chronischen Erkrankungen in Frage und bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen durch Bewegung, Spiel und Sport die Bewegungsfähigkeit zu verbessern, den Auswirkungen von Behinderungen zu begegnen, den Verlauf von Krankheiten positiv zu beeinflussen und damit besser am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Die ärztlich verordnete und im Gesetz verankerte Leistung „Rehabilitationssport“ hat zum Ziel die Ausdauer, Kraft, Koordination und Beweglichkeit zu verbessern, das Selbstbewusstsein zu stärken und zum Sporttreiben zu motivieren.

Termine (fortlaufend):

dienstags: 8.30 – 9.15 Uhr Bürgersaal Rathaus

mittwochs: 18.00 – 18.45 Uhr Gähalle/Bühne

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Yvonne Endler-Fritsch, Telefon (01 57) 78 85 02 49.

SV Abteilung Fußball

Aktuelle Spielberichte/ Mannschaftsinformationen oder Spielverlegungen auch im Internet unter:

www.fussball.sv-bondorf.de oder www.fupa.net/team/sv-bondorf

Rückblick:**Dienstag, 17. Oktober 2023:****D-Juniorinnen:**

SpVgg Berneck-Zwerenberg – SGM Mönchberg/Kayh/Bondorf 1:9

C-Juniorinnen:

SGM SC Neubulach/SV Schönbronn I – SGM Bondorf/Herrenberg/Mönchberg 1:6

Mittwoch, 18. Oktober 2023:**E1-Junioren:**

SGM SF Gechingen/Ostelsheim I – SV Bondorf I 4:2

Im letzten Auswärtsspiel der Hinrunde durfte die Bondorfer E1 nach Ostelsheim fahren. Bei nassem Herbstwetter fand unser Team leider nicht ins Spiel. Alles was in der Vorwoche zu Hause gegen Beihingen/Haiterbach/Walddorf im Zusammenspiel noch so gut funktioniert hatte, fehlte in der ersten Halbzeit. Es kamen kaum Pässe an, und in den Zweikämpfen fehlte es an Konsequenz. So konnten die Gastgeber in der ersten Halbzeit zweimal treffen (10. und 27. Minute). Die Bondorfer brachten im Gegenzug nichts Gefährliches auf das Ostelsheimer Tor.

Die zweite Halbzeit ließ sich zunächst ähnlich an, wie die erste zu Ende gegangen war. Unserem Team gelang nicht viel und die Gastgeber konnten weiter ihr Spiel machen. So kassierte der SV noch das 3:0 (29. Minute) und das 4:0 (38. Minute). Dann ließ Gechingen/Ostelsheim den Bondorfer Jungs etwas mehr Raum und schon fanden sie zurück in die Partie: In der 47. Minute konnte Louis ein schönes Solo mit dem 4:1 krönen und David gelang in der Nachspielzeit noch sein erster Pflichtspieltreffer in der E-Jugend zum 4:2 Endstand.

Die Partie war über 45 Minuten leider nicht das an Fußball, was die E1 spielen kann. Es gab einige Abstimmungs- und Kommunikationsprobleme, die von der SGM bestraft wurden. Umgekehrt gelang es uns nicht, die Fehler der Gegner auch einmal auszunutzen. Dafür hat sich das Team trotz des hohen Rückstands in den letzten fünf Minuten noch einmal richtig in die Partie geworfen, kaum dass der Gegner ihm etwas Platz gelassen hat. Nach dem 4:1 war ein Aufbäumen zu spüren, und alle sind trotz schwerer Beine noch einmal richtig gerannt und haben das 4:2 erzwungen. Leider kam diese gute Leistung zu spät, um an der Niederlage noch etwas zu ändern.

Wir bedanken uns bei den Eltern, die zur Unterstützung mit nach Ostelsheim gefahren sind.

Es spielten: Felix (T/K), Michel, Benjamin B., Vincent, Oskar, Leonard, Louis (I), David (I), Max und Benjamin H.

E-Junioren:

SGM Neubulach/Teinachtal IV – SV Bondorf II 1:8

D-Junioren:

JSG Hengstett II – SV Bondorf (Abgesagt)

Freitag, 20. Oktober 2023:**B-Junioren:**

SGM SV Pfrondorf-Mindersbach/Oberes Nagoldtal II – SGM Gäufelden/Bondorf II 5:1

**Samstag, 21. Oktober 2023:****E-Junioren:**

SV Bondorf II – VfL Nagold I U11 1:2

E-Junioren:

SV Bondorf I – JSG Hengstett III (Abgesagt)

D-Juniorinnen:

SGM Mönchberg/Kayh/Bondorf – SGM SV Musbach/VFR Klosterreichenbach 19:0

C-Junioren:

SGM Gäufelden/Bondorf I – SV Affstätt 5:4

B-Junioren:

SGM Gäufelden/Bondorf I – GSV Maichingen II (Abgesagt)

C-Juniorinnen:

SGM Bondorf/Herrenberg/Mönchberg – SGM Nufringen/Rohrau Flex 10:0

A-Junioren:

SGM Gäufelden/Bondorf – JSG Hengstett 3:1

Sonntag, 22. Oktober 2023:**Frauen:**

SGM VfL Herrenberg/SV Bondorf II – SGM SV Musbach/VfR Klosterreichenbach II 3:0

Aktive:

SV Bondorf – TSV Hildrizhausen 3:1

Spielbericht:

Liebe Fußballfreunde,

nach der verdienten Niederlage am vergangenen Wochenende in Mönchberg konnten wir am Sonntag 3 wichtige Punkte im Kampf um die Tabellenspitze einfahren.

Obwohl die Mannschaft gut vorbereitet und voller Optimismus in das Spiel gegen den Kreisliga-A Absteiger aus Hildrizhausen startete, wurde recht schnell deutlich, dass die Niederlage der Vorwoche nicht ganz spurlos am Team vorbei ging.

Etliche Abspielfehler, unnötige Ballverluste im Spielaufbau, sowie wenig Torabschlüsse zeichneten die ersten 45 Minuten aus. So hatte Erik Schenk noch die beste Möglichkeit, scheitert aber mit dem schwachen linken Fuß 10 Meter vor dem gegnerischen Tor.

Nach einem aus Sicht der Gäste zweifelhaften Elfmeter konnten wir durch Bora Sen in der 25. Minute in Führung gehen. In dieser Szene hatte der Schiedsrichter ein Halten gesehen. Leider gab dieses Tor nicht die erhoffte Sicherheit. Nach einem verletzungsbedingten Wechsel (Tom Evers kam für Louis Straub) konnte Hildrizhausen bereits in der 32. Minute den Ausgleich erzielen. Vorausgegangen war in der Vorwärtsbewegung ein unnötiger Fehlpass ins Seitenaus. Der fällige Einwurf wurde von den Gästen schnell ausgeführt und aus kurzer Entfernung schlug der Ball am chancenlosen Torhüter Jonas Uttner im linken oberen Winkel ein. Bis zur Halbzeitpause waren auf beiden Seiten keine nennenswerten Chancen mehr zu verzeichnen.

Auch in der 2. Halbzeit kamen wir schwer ins Spiel, konnten aber in der 55. Spielminute nach einer Energieleistung von Michi „Manne“ Mück ab der Mittellinie bis zum 16er und einem schönen Zuspiel auf und durch Luca Hezel in bester Vollstreckermanier in Führung gehen. Nachdem Alp Aktepe den möglichen Ausgleich, einen gefühlvollen Schlenzer noch auf der Linie mit letztem Einsatz abwehren konnte, war es vor allem wieder ein durch Zweikampf geprägtes Spiel.

Yannik Mantwill für Eric Schenk, sowie Anil Aksu für den verletzten Torschützen Luca Hezel kamen in der 2. Halbzeit ins Spiel und stabilisierten die Abwehr.

5 Minuten vor Spielende entschied ein Handelfmeter, wiederum verwandelt durch Bora Sen, das Spiel.

Auch wenn es spielerisch noch viel Luft nach oben gibt, war der Sieg enorm wichtig für das Selbstvertrauen. Nach der nun anstehenden Pause am kommenden Sonntag, erwarten wir eine Woche später zum Derby den SV Mötzingen. Vielleicht stehen zu diesem wichtigen Spiel wieder alle Verletzten zur Verfügung.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sie uns zu diesem Spiel unterstützen würden.

Spielbeginn am 05.11 ist bereits um 14.30 Uhr.

Mit sportlichen Grüßen

Jürgen Axt

Vorschau:**Freitag, 27. Oktober 2023:**

18.30 Uhr: B-Junioren:
SGM Gäufelden/Bondorf II – SGM Oberjettingen/Unterjettingen/Mötzingen

Samstag, 28. Oktober 2023:

14.00 Uhr: C-Junioren:
SG Herzogsweiler-Durrweiler – SGM SV Bondorf/Gäufelden II

14.00 Uhr: D-Junioren:
SV Bondorf – VfL Stammheim I

15.45 Uhr: C-Junioren:
SGM Neubulach/Teinachtal II – SGM Gäufelden/Bondorf I

16.00 Uhr: B-Junioren:
SGM SV Oberkollbach – SGM Gäufelden/Bondorf I

16.00 Uhr: B-Juniorinnen:
TSV Ötlingen – SV Bondorf

17.00 Uhr: A-Junioren:
SGM TSV Dagersheim/TSV Ehningen – SGM Gäufelden/Bondorf

Sonntag, 29. Oktober 2023:

12.00 Uhr: Frauen:
SGM Bierlingen/Weiler/Trillfingen – SGM VfL Herrenberg/SV Bondorf II

Mittwoch, 1. November 2023:

11.00 Uhr: Frauen:
SGM VfL Herrenberg/SV Bondorf II – Spfr Gechingen (Pokal)



SV Abteilung Handball

Vergangene Woche:

Jugend:

Männliche B-Jugend:

VfL Pfullingen 2 – JSG AmmerGäu 2 37:15 (15:5)

TV Großengstingen – JSG AmmerGäu 3 0:29 (13:15)

Männliche C-Jugend:

JSG AmmerGäu – TSV Altensteig 19:31 (10:15)

TSV Altensteig 2 – JSG AmmerGäu 2 34:22 (19:9)

Weibliche B-Jugend:

JSG AmmerGäu – Spvgg Mössingen 2 14:21 (7:11)

Gemischte E-Jugend:

H2Ku Herrenberg – JSG AmmerGäu 0:2

JSG AmmerGäu – HSG Schönbuch 2:0

Spieltag in Schönaich

Vergangenen Samstag trat unsere gemischte E-Jugend in der Spielform 6+1 in Schönaich an. Begonnen wurde mit den Koordinationsübungen, die an diesem Spieltag Ballschlagen, bei der ein aufgetippter Ball mit der Hand gegen die Wand geschlagen, der zurückspringende Ball nach einem Bodenkontakt mit dem Fuß gegen die Wand gespielt und danach direkt gefangen werden musste, Medizinballstoßen und die Übung Papierdeckel, in der Papierdeckel in Liegestützstellung auf einem Kasten von einem Reifen in den anderen Reifen transportiert werden mussten, umfassten. Die Kinder zeigten koordinativ tolle Leistungen und konnten ein ums andere Mal die höchste Punktzahl erzielen.

Nach einem Handballspiel Pause stand das erste Handballspiel unserer E-Jugendkinder gegen Herrenberg an. Beide Mannschaften hatten die ersten beiden Saisonspiele deutlich gewonnen und erwarteten das Spitzenspiel voller Vorfreude. Es wurde von beiden Mannschaften schön zusammengespielt, ebenso waren die Kinder aufmerksam in der Deckung und Herrenberg am Anfang stärker im Abschluss, so dass die JSG mit 2:5 zurücklag. Danach drehten die JSG-Kinder richtig auf, spielten schneller nach vorne mit immer wieder starken Pässen. Schnell drehte man das Spiel und konnte am Ende gewinnen. Direkt im Anschluss ging es gegen Schönbuch bei der alle Kinder gut zusammen spielten und auch Tore erzielen konnten.

Es spielten: Ben, Liam, Vincent, Lauri, Caspar, Aaron, Theresa, Louis, Leon, Zachary

Weibliche C-Jugend mit Unterstützung von JSG AmmerGäu:

H2Ku Herrenberg – TSV Neuhengstett 3 4:1 (15:1)



Wie das Ergebnis zeigt, war das Spiel gegen den Tabellenletzten beim Heimspiel in der Haslacher Halle eine sehr eindeutige Sache. Zielvorgabe war deshalb, dass sich alle Spielerinnen in die Torschützenliste eintragen. Das gelang nicht ganz, aber jede Spielerin hatten ihren Anteil an diesem Kanter Sieg. Nach den schweren Spielen in den vergangenen Wochen war es auf jeden Fall schön, dass die Mannschaft etwas Selbstbewusstsein auf tanken konnten.

Es spielten:

Anina Donner (1), Anna Bräuning (3), Elli Czerwinski (2), Jantje Waizmann (2), Milla Bräuning (5), Helen Herren (1), Clara Soulas Moreno, Greta Schäufele, Lara Katz (7), Greta Gauss (8), Sabrina Brehm (5), Hanna Egeler, Alison Cramer (TW)

Weibliche A-Jugend mit Unterstützung von JSG AmmerGäu:

H2Ku Herrenberg – SG Aidlingen-Ehningen 12:19 (8:5)

Weibliche E-Jugend:

SV Leonberg/Eltingen 2 – JSG AmmerGäu 0:4

Weibliche D-Jugend:

H2Ku Herrenberg 3 – JSG AmmerGäu 11:13 (6:9)

Gemischte D-Jugend:

JSG AmmerGäu – TSG Reutlingen 33:19 (15:12)

Gemischte E-Jugend Kombi:

SV Leonberg/Eltingen – JSG AmmerGäu 4:0



Bilder: SV Bondorf, Abt. Handball

Aktive:

Männer:

SV Bondorf – SG Aidlingen-Ehningen 28:29 (15:15)

Chancenausbeute reicht nicht

Bondorf vergibt zu viele Möglichkeiten und verliert in der Schlusssekunde nach großem Kampf am Ende knapp das Bezirksklassenspiel gegen die SG Aidlingen-Ehningen.

Nach den zwei Niederlagen der vergangenen Saison, insbesondere der Heimgniederlage zum Saisonende, bei der der SV Bondorf wenig Chancen gegen die SG Aidlingen-Ehningen hatte, wollte man sich in der neuen Saison besser präsentieren. Dafür sollte in der Abwehr mehr zusammengearbeitet und nach vorne viel Tempo gemacht werden. Anfangs funktionierte dies in der Abwehr aber nicht. Zu positionsbezogen und auf einen Gegenspieler fixiert agierte man. Die in Zweikämpfen stärkeren Gäste nutzten hier ihre Vorteile und kamen zu klaren Chancen und



Toren. Nach vorne fehlte das stetig hohe Tempo, auch wenn immer wieder Ansätze zu sehen waren, aber nicht in der vollständigen Konsequenz, um die in der ersten Halbzeit nicht sehr stark nach hinten umschaltenden Gäste übermäßig zu fordern. Im Positionsspiel war man häufig erfolgreich, vor allem wenn Spielzüge gespielt wurden, wurden Chancen generiert. Im Laufe der Halbzeit stand man in der Abwehr besser als Verbund, wodurch die im Rückraum stark besetzten Gäste deutliche Probleme im Angriffsspiel hatten – 14:9. Einige Fehler und Fehlwürfe vor der Pause ermöglichten den konsequent weiterspielenden Gästen das Spiel bis zur Pause wieder ausgeglichen zu gestalten.

Nach der Pause legte Bondorf kurz vor (19:17), blieb im Anschluss allerdings im Angriff zu harmlos und über zehn Minuten torlos. Die Gäste, die wie Bondorf teilweise mit Einzelmanndeckungen auf Rückraumpositionen spielten, waren erfolgreicher und erspielten sich eine 19:23-Führung. Bondorf setzte jetzt wieder mehr auf Tempo nach vorne, doch die Gäste witterten ihre Chance und liefen konsequenter zurück als noch vor der Pause, wodurch nicht mehr so große Lücken da waren. Im Positionsspiel spielte man wieder ideenloser, setzte Spielzüge seltener ein und lebte von Einzelaktionen, wobei viele klare Chancen nicht genutzt werden konnten. Richtiger Zugriff in der Abwehr gelang nicht mehr. In den letzten Minuten kämpfte sich Bondorf mit einer Manndeckung nochmal von 23:28 auf 28:28 heran und konnte kurz vor Schluss ausgleichen, kassierte im schnellen Anspiel danach allerdings mit dem Schlusspfiff noch einen Gegentreffer.

Positiv ist, dass man sich deutlich besser als letzte Saison geschlagen hat, Spielzüge und Tempo prinzipiell funktionieren, aber in der Konsequenz noch nicht umgesetzt werden und auch die Abwehr phasenweise stehen kann. Nächsten Samstag gilt es in Unterhausen dies weiter umzusetzen und dem aktuellen Tabellenführer SG Ober-/Unterhausen 2 eine Herausforderung zu bieten.

Für Bondorf: David und Marius Riestenpatt gen. Richter; Johannes Böckle (2), Samuel Kreutz (1), Simon Böckle, Philip Wessendorf (2), Alexander Müller (1), Kai Wittmann, Benedikt Gaida (1), Andreas Öhrlich (3/1), Steffen Rau, Rafael Janetzko (1), Robin Stieffel (4), Sven Vennebusch (13/5).

Spiele am kommenden Wochenende:

Samstag, 28. Oktober 2023:

Jugend:

Männliche C-Jugend:

12.00 Uhr: SV Leonberg/Eltingen – JSG AmmerGäu

12.45 Uhr: JSG AmmerGäu 2 – H2Ku Herrenberg 2 (in Nebringen)

Weibliche C-Jugend mit Unterstützung von JSG AmmerGäu:

12.40 Uhr: Spvgg Mössingen 2 – H2Ku Herrenberg 2

Gemischte D-Jugend (in Nebringen):

14.30 Uhr: JSG AmmerGäu – VfL Nagold

Weibliche B-Jugend (in Nebringen):

16.10 Uhr: JSG AmmerGäu – HSG Schönbuch

Männliche B-Jugend (in Nebringen):

18.00 Uhr: JSG AmmerGäu 2 – TSG Reutlingen

20.00 Uhr: JSG AmmerGäu – SG HCL

Aktive:

Männer:

18.00 Uhr: SG Ober-/Unterhausen 2 – SV Bondorf

Sonntag, 29. Oktober 2023:

Jugend:

Weibliche A-Jugend mit Unterstützung von JSG AmmerGäu:

14.45 Uhr: HSG BB/Sifi – H2Ku Herrenberg

SV Abteilung Kinder- und Jugendsport

Sportangebot (außer in den Schulferien):

Achtung! Bitte die geänderten Zeiten beachten!

Krabbelturnen (8 bis 24 Monate)

Montag, 16.00 bis 17.00 Uhr

Übungsleiterinnen: Alexandra Steeg, Irina Lunevskij und Nina Rapp

Anfragen Krabbelturnen:

Email alexandra.steeg@yahoo.com

Eltern-Kind-Turnen (2 bis 4 Jahre)

Montag, 14.00 bis 15.00 Uhr

Montag, 15.00 bis 16.00 Uhr

Übungsleiterin: Regina Becker (Telefon 5 95 94 49)

Kinderturnen 1 (4 bis 6 Jahre)

Mittwoch, 14.00 bis 15.00 Uhr

Übungsleitung: Rebecca Wälde

Helferin: Isabel Deptalla

Kinderturnen 2 (4 bis 6 Jahre)

Mittwoch, 15.00 bis 16.00 Uhr

Übungsleitung: Rebecca Wälde

Helfer: Isabella Flettner und Isabel Deptalla

NEU: Kinderturnen 3 (4 bis 6 Jahre)

Hier sind noch Plätze frei!

Mittwoch, 14.00 bis 15.00 Uhr

Übungsleitung: Simone Hätinger

Helferinnen: Simon Flettner und Charlotte Klotz

Anfragen Kinderturnen:

Email ki-ju-sport@sv-bondorf.de

Kindersport (1. bis 4. Klasse)

NEU: Montag, 16.00 bis 17.00 Uhr

Übungsleiterin: Petra Uhlig (Telefon 94 81 00)

Helfer: Julian Uhlig

Familienport (Eltern mit Kindern von 0 bis 99 Jahre)

Freitag, 17.45 bis 19.00 Uhr

Leitung: Michael Klink und Stephan Zöllner

Bei Interesse dürft ihr gerne einfach in die Sportstunde kommen!

Gerätturnen für Mädchen (5 und 6 Jahre)

Montag, 14.00 bis 15.00 Uhr

Übungsleiterin: Daniela Fischer (Telefon 9 46 75 70)

Helferin: Helen Rehorsch

Gerätturnen für Mädchen (6 bis 9 Jahre)

Montag, 15.00 bis 16.00 Uhr

Übungsleiterin: Daniela Fischer (Telefon 9 46 75 70)

Helferin: Helen Rehorsch

**Gerätturnen für Mädchen (7 und 8 Jahre)**

Donnerstag, 14.30 bis 15.45 Uhr
Übungsleiterin: Gabi Rehorsch (Telefon 9 41 27 11)
Helferin: Valeria Assel

Wettkampfturnen ab 10 Jahre

Mittwoch, 15.00 bis 17.00 Uhr und
Freitag, 15.00 bis 17.00 Uhr
Übungsleiterinnen: Ursula Hopp (Telefon 69 65 70),
Rahel Ziefle und Uta Siemon-Joseph

Fitness-Turnspaß für Mädchen 9 bis 16 Jahre

NEU: Freitag, 14.30 bis 15.30 Uhr
Übungsleiterin: Daniela Fischer (Telefon 9 46 75 70)
Helferin: Johanna Klotz

Leichtathletik ab 6 Jahre

NEU: Donnerstag, 16.00 bis 17.00 Uhr
Übungsleiter: Bernd Straub (Telefon 94 12 66)
Helferin: Hale Kayademir

Leichtathletik ab 9 Jahre

NEU: Mittwoch, 16.00 bis 17.15 Uhr
Übungsleiterin: Yvonne Endler-Fritsch
(Telefon (01 57) 78 85 02 49)
Helferin: Bianca Flettner
Helfer: Alagie Conteh

Kontakt:

Bitte setzt euch für alle Kinder, die neu in einer Sportgruppe teilnehmen wollen zuerst mit den verantwortlichen Übungsleiterinnen und Übungsleitern in Verbindung oder schreibt eine E-Mail an Abteilungsleiterin Bianca Flettner ki-ju-sport@sv-bondorf.de. Die Anfragen werden an die betreffenden Übungsleitenden weitergeleitet.

Homepage:

Weitere Informationen, viele Berichte und alle Sportangebote findet ihr auf der Homepage der Abteilung Kinder- und Jugendsport.

SV Abteilung Rad- und Freizeitsport

Das aktuelle Sportangebot

(aktuell auf radfreizeit.sv-bondorf.de):

Sonntag:

9.30 Uhr: Lauftreff*
9.30 Uhr: Nordic Walking* (2 Gruppen)

Montag:

18.30 Uhr: Volleyball Jugend – Gäuhalle
20.00 Uhr: Volleyball Erwachsene – Gäuhalle

Dienstag:

18.30 Uhr: Lauftreff*

Mittwoch:

9.30 Uhr: AOK Radtreff für Hobbyradler/innen (Gr. 1 u. E-Bikes);
Treffpunkt: Parkplatz Kunstrasenplatz
9.30 Uhr: AOK Radtreff für Hobbyradler/innen (Gr. 2); Treffpunkt: Parkplatz Kunstrasenplatz
Ab 8. November 2023 bis Ende April: 11.00 Uhr – Gruppe 2: ca. 40 bis 60 km in bis zu 4 Stunden mit längerer Pause

Freitag:

18.30 Uhr: Volleyball Jugend – Gäuhalle
19.00 Uhr: Fitnesstraining – Gäuhalle
20.00 Uhr: Volleyball Erwachsene – Gäuhalle
*) Treffpunkt für alle Freiluftaktivitäten: Parkplatz Sportheim

Ansprechpartner:

Volleyball Erwachsene:
Roland Pfeffer, Telefon 95 68 05, volleyball@sv-bondorf.de

Volleyball Jugend:

Hartmut Unvericht, Telefon 6 97 33 73 oder
Telefon (01 72) 5 91 43 98, volleyballjugend@sv-bondorf.de

Lauftreff:

Monika Kellermann, Telefon 42 20 und Luisa Buck,
lauftreff@sv-bondorf.de

Nordic Walking:

Yvonne Endler-Fritsch, Telefon 82 85

Radtreff:

Ewald Weiss, Telefon 85 26, radtreff@sv-bondorf.de

Abteilungsleitung:

Tanja Mayer, Telefon 69 63 75, rad-freizeitsport@sv-bondorf.de

Neues aus unserer Abteilung:**Radtreff:**

Mit Umstellung der Sommerzeit auf Winterzeit beenden wir unsere Montagsausfahrten. Mittwochs fahren wir ab dem 8. November 2023 nur noch in einer Gruppe um 11.00 Uhr los.

Unser Angebot ab November:**Mittwochs****AOK Radtreff für Hobby-Radler/innen – Gruppe 2 ganzjährig**

Beginn ab 8. November 2023 bis Ende April: 11.00 Uhr – Gruppe 2: ca. 40 bis 60 km in bis zu 4 Stunden mit längerer Pause

Es kann mit allen straßentauglichen Rädern gefahren werden

Radsportabzeichen – Abgabe Nachweise

Bitte bis zum 31. Oktober 2023 alle ausgefüllten Nachweise für das Radsportabzeichen bei Ilse, Telefon 9 12 46 einreichen.

Sportabzeichen – Schwimmtermin

Am 24. Oktober 2023 findet im Rahmen des Sportabzeichens der Schwimmtermin statt. Treffpunkt zur Abnahme der Schwimmdisziplin ist um 18.00 Uhr im Hallenbad Herrenberg.

Bei Fragen bitte bei Yvonne Endler-Fritsch Telefon (01 57) 78 85 02 49 melden.

Radtreff – Einradeln an der italienischen Adria

Wie jedes Jahr, bietet die Abt. Rad- und Freizeitsport auch 2024 für Interessenten wieder eine 1-wöchige Frühjahrsausfahrt nach Cesenatico an. In der Umgebung von Cesenatico, die optimalen Bedingungen bezüglich dem Landschaftsprofil bietet, kommt jeder, egal ob mit Touren-, Rennrad oder auch E-Bike, auf seine Kosten.

Wie immer, haben wir wieder das Hotel Riz*** ausgesucht. Weitere Informationen auch unter <https://www.rizhotel.com/de/bike-hotel-cesenatico/>

Abfahrt: Samstag, 20. April 2024 mit Privat-PKWs

Rückkehr: Samstag, 27. April 2024

Anmeldungen oder noch offene Fragen bitte an: Ewald Weiß, Telefon (0 74 57) 85 26 Email: ewald_weiss@web.de



SV Abteilung Tennis

Juniorinnen U15 I:

Schwieriger Auftakt in der neuen Liga

Im ersten Spiel in der Bezirksstaffel 1 traten unsere U15-Mädels gegen die SPG Feuerbach/Weilimdorf 1 in neuer Konstellation an – teilweise krankheitsbedingt und dem Fakt geschuldet, dass die Juniorinnen U18 gleichzeitig spielten. Leni lief an vorderster Front gegen eine sehr gut aufspielende Gegnerin auf und musste aber nach kurzer Spielzeit schon der Gegnerin gratulieren. So erging es auch Anna. Anja dagegen, an Position 2, konnte Ihr Match enger gestalten. Doch reichte es nicht ganz zum Satzgewinn. Unsere junge Debütantin bei den U15, Sophia, trat selbstbewusst in den Ring – und wurde für ihren Mut belohnt. Sie machte ein starkes Spiel und ließ ihrer Gegenüber ein einziges Spiel. So war der Zwischenstand nach den Einzeln 1:3. In den Doppeln wollte es bei Leni/Anna nicht so recht mit den No-Adds klappen. Ganze 4 Spiele vergaben sie knapp durch die No-Add Regelung. Doch im zweiten Satz schafften sie den Durchbruch, kamen besser ins Spiel und zeigten einige gute Netzaktionen. Leider reichte es am Ende nicht ganz. Anja/Sophia hatten einen schweren Stand und gaben Ihr Doppel eindeutig ab.

So ergab es den Endstand von 1:5 – aber die Mädels dürften um einige Erfahrungen reicher sein.

Es spielten:

1. Leni Straub, 2. Anja Wohlbald, 3. Anna Hengher, 4. Sophia Bartl

Juniorinnen U18 I:

Ein wichtiger Sieg für den Klassenerhalt

Die Begegnung gegen die vermeintlich schwächsten Gegner der Bezirksstaffel 1, gegen den TA SPVGG Weil der Stadt 1 lief von Anfang an gut. Lenya, Chiara und Luise starteten souverän in ihre Einzel, ließen nichts anbrennen und punkteten. Lediglich Elisa hatte es gegen ihre Gegnerin schwer und musste ihr Spiel abgeben. In den Doppeln wurde auf das erste Doppel mit Lenya/Luise gesetzt. Die Taktik ging auf, doch ebenso im 2. Doppel mit Chiara/Elisa konnten die Mädels über den Umweg Matchtiebreak punkten und fuhren mit einem 5:1-Sieg im Gepäck wieder nach Hause.

Es spielten:

1. Lenya Olm, 2. Chiara Olm, 3. Luise Klose, 4. Elisa Kußmaul

Besuchen Sie uns auch auf tennis.sv-bondorf.de

Fahrtkosten für Mitglieder 20,00 Euro,
für Nichtmitglieder 25,00 Euro

Abfahrt am Feuerwehrhaus um 13.00 Uhr,
Ankunft in Bondorf 20.30 Uhr

Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich, die Belegung der Plätze im Reisebus erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

Anmeldung bei Irene Zeeb Telefon (0 74 57) 9 16 10 und Rosa Fleisch, Telefon (0 74 57) 69 63 66

REHADAT-Broschüre zu Long Covid

Die Reihe REHADAT-Wissen hat eine neue Ausgabe zum Thema Berufliche Teilhabe von Menschen mit Long Covid herausgebracht. Die Online-Broschüre mit dem Titel „Von wegen nur ein Schnupfen!“ erklärt, wie Long Covid-Betroffene am Arbeitsleben teilhaben können. Es gibt praktische Tipps zur beruflichen Wiedereingliederung und zur Arbeitsgestaltung. Interviews und Statements ermöglichen konkrete Einblicke in den Arbeitsalltag Betroffener. Ebenso wird über das Krankheitsbild informiert. Bei Long Covid geht es um die Spät- oder Langzeitfolgen nach einer Coronainfektion, wie beispielsweise Erschöpfung, Gedächtnisprobleme oder Schmerzen. Laut REHADAT gilt dies für mindestens zehn Prozent der Infizierten.

Der Leitfaden „Von wegen nur ein Schnupfen!“ ist kostenlos und barrierefrei unter www.rehadat-wissen.de/ausgaben/12-long-covid abrufbar. REHADAT ist ein zentrales, unabhängiges und langjähriges Projekt des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln mit inzwischen 14 Portalen, vielen Publikationen, Apps und Seminaren rund um berufliche Teilhabe und Inklusion.

Verein für Vogelschutz und Vogelzucht Bondorf e.V.



Stammtisch

Am Freitag, 27. Oktober 2023, um 20.00 Uhr treffen wir uns zum Stammtisch im Schützenhaus

VdK Ortsverband Bondorf



Ausfahrt zur Besenwirtschaft

Wie bereits angekündigt findet am 9. November 2023 eine Besenausfahrt nach Brackenheim statt. Voraussetzung ist eine entsprechende Anzahl von Teilnehmern.

Die Besenwirtschaft „Uff'm Scheuraboda“ ist ein kleines, familiär geführtes Lokal mit besonderem Flair. Die Einrichtung ist rustikal und die Atmosphäre herzlich und gemütlich. Die Besenwirtschaft bietet regionale und saisonale Speisen, die frisch und natürlich zubereitet werden.

**Das Angebot Ihrer Anzeige
ist Information für unsere Leser.**



Was sonst noch interessiert

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Kontenklärung: So prüfen Sie den Versicherungsverlauf Ihrer Rente

Die gesetzliche Rente berechnet sich nach dem Verdienst. Aber nicht nur: Rentenpunkte gibt es zum Beispiel auch für die Kindererziehung. Damit unter dem Strich das herauskommt, was zusteht, braucht die Deutsche Rentenversicherung (DRV) in der Regel noch Informationen. Mit der sogenannten Kontenklärung können Lücken oder Fehler im Rentenverlauf korrigiert werden.

Wen betrifft die Kontenklärung und warum ist sie so wichtig?

Ein vollständiges und aktuelles Versicherungskonto ist die Grundlage für aussagekräftige Rentenauskünfte und Renteninformationen. Das Versicherungskonto enthält alle Zeiten, die für die Rente wichtig sind. Dazu gehören neben Beitragszeiten zum Beispiel auch Schul-, Arbeitslosigkeits-, Krankheits- und Kindererziehungszeiten. Nicht alle diese Zeiten liegen der gesetzlichen Rentenversicherung automatisch und korrekt vor. Mit der Kontenklärung können Versicherte möglichst durchgängig alle rentenrelevanten Stationen nachweisen.

Muss ich die Kontenklärung beantragen oder meldet sich die Rentenversicherung?

Die Rentenversicherung meldet sich regelmäßig automatisch – das erste Mal, wenn man 43 Jahre alt ist. Ab einem Alter von 55 Jahren wird alle drei Jahre eine Rentenauskunft mit persönlichem Versicherungsverlauf zugeschickt. Jeder kann aber auch selbst aktiv werden und jederzeit einen Antrag auf Kontenklärung stellen. Am einfachsten und schnellsten geht das über die Online-Services auf der DRV-Homepage unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services.

Gibt es Fristen und wie schnell muss man reagieren?

Wird man von der Rentenversicherung angeschrieben, sollte man innerhalb von sechs Monaten antworten. Keine Panik allerdings: Wenn man Dinge nachreichen will, kann man das selbstverständlich auch später noch machen.

Welche Zeiten sind bei der Durchsicht des Verlaufs besonders wichtig?

Am besten geht man chronologisch vor. Arbeitsjahre zählen ab dem ersten Beitrag, Schul- und Studienzeiten ab dem 17. Lebensjahr. Anhand des zugesandten Verlaufes sollte man Zeile für Zeile prüfen, ob alle Monate und Jahre aufgeführt wurden. Gerade von Schule und Studium liegt der DRV nichts vor. Wer keine Nachweise mehr hat, kann beim Landesschulamt oder der Ausbildungsstätte nachfragen.

Wer Kinder hat, sollte im Rentenverlauf vor allem den Passus „Kindererziehungszeit“ im Blick haben und diese Zeit beantragen. Denn sie bringt Punkte. Für drei Jahre nach der Geburt des Kindes bekommt ein Elternteil rund einen Rentenpunkt pro Erziehungsjahr gutgeschrieben. Für die ersten zehn Jahre nach der Geburt können außerdem Kinderberücksichtigungszeiten angerechnet werden.

Zeiten der Berufsausbildung werden bei der Rentenberechnung besonders bewertet. Aus diesem Grund sollte man darauf achten, dass diese Zeiten auch im Versicherungsverlauf als berufliche Ausbildung gekennzeichnet sind.

Wo können Lücken entstehen?

Lücken können in Zeiten entstehen, in denen man sich eine private Auszeit genommen oder während einer selbständigen Tätigkeit keine Beiträge eingezahlt hat. Diese Zeiten werden für die Rentenberechnung nicht gewertet, da die Höhe der Rente größtenteils von den gezahlten Beiträgen abhängt. Am besten listen Versicherte aber alle Zeiten auf, um sicher zu sein, dass nichts unter den Tisch fällt.

Wo bekomme ich Hilfe?

Hilfe gibt es bei der kostenlosen Hotline der Rentenversicherung unter Tel. 0800 1000 48024. Auch Beratungen vor Ort in einem Regionalzentrum oder einer Außenstelle der DRV Baden-Württemberg sind möglich. Anträge auf Kontenklärung nehmen außerdem die Ortsbehörden der Gemeinden auf und leiten diese an die DRV weiter.

Weitere Informationen können Sie auf der Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.

Impressum

Bondorfer Nachrichten

Erscheinungstag in der Regel Freitag.

Herausgeber: Gemeinde Bondorf,
Hindenburgstr. 33, 71149 Bondorf, Telefon (0 74 57) 93 93-0

Verantwortlich für den amtlichen
und redaktionellen kommunalen Teil:
Gemeinde Bondorf, Bürgermeister Bernd Dürr oder sein Stellvertreter,
Hindenburgstraße 33, 71149 Bondorf
Tel.: (0 74 57) 93 93-0, Fax: (0 74 57) 80 87,
E-Mail: gemeinde@bondorf.de

Anzeigenleitung: Jonathan Jungkenn
Südwest Media Network GmbH, Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen,
Telefon (0 70 31) 62 00-25, Fax (0 70 31) 62 00-78,
E-Mail: anzeigen@krzbb.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr

Druck und Verlag: KREISZEITUNG Böblinger Bote
Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen, Telefon (0 70 31) 62 00-0
Kostenfreie Verteilung an alle Bondorfer Haushalte.
Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 60, gültig ab 1. Januar 2022.

**Das Angebot Ihrer Anzeige
ist Information für unsere Leser.**

KREISZEITUNG

Böblinger Bote
Anzeige für die Kreiszeitung
Betreiber: Dr. Böblingen, Böblingen, Böblingen, Böblingen und Böblingen

krzbb.de

Trauer im Job: Wenn der Schreibtisch plötzlich leer bleibt

Hier wird überlegt, gewerkelt, gelacht und manchmal auch gestritten. Der Arbeitsplatz ist mehr als nur ein Ort, an dem wir Geld verdienen. Platzt der Tod eines Kollegen hinein, ist das oft ein Bruch.

Hamburg/Königstein (dpa/tmn) - Letzte Woche hat man vielleicht noch gemeinsam Ideen fürs Betriebsfest gesammelt, vorgestern zusammen in der Kantine gesessen. Und dann das: Die Werkbank der Kollegin steht verwaist im Raum, der Schreibtisch des Kollegen bleibt auf einmal leer. Schließlich die traurige Nachricht: Die Person, mit der man eben noch zusammen gearbeitet hat, ist gestorben.

Eine Situation, die nicht nur für Trauer, sondern oft auch für Überforderung sorgt. Manchmal könnten die Kollegen die Nachricht erst gar nicht fassen, gerade wenn es sich um einen plötzlichen Todesfall handelt, sagt Doris Hamer. Sie ist Sozialpädagogin und begleitet bei der Beratungsstelle Charon der Hamburger Gesundheitshilfe Menschen bei Trauerfällen in Unternehmen.

Gleichzeitig bedeutet der Tod eines Kollegen oder einer Kollegin aber auch: Termine müssen geändert, Kunden verständigt werden. Und wer übernimmt eigentlich die Aufgaben des Verstorbenen?



Raum für Emotionen

«Man darf auch nicht unterschätzen, dass ganz viele vielleicht auch enger mitein-

ander verbunden sind», sagt die systemische Coachin und Trauerbegleiterin Petra Sutor, die Konzerne in Trauerfällen unterstützt und ein Buch über



*Ich bin für Sie da, wenn
ein Leben vergangen ist*

ANDREA SCHRICKER

TRAUERREDNERIN

Adlerstr. 27/3 – 71083 Herrenberg

Mobil: 0151 1516 3939 – kontakt@trauerrednerin-schricker.de

www.trauerrednerin-schricker.de

Abschied
liebevoll
gestalten

 **Weiß & Mozer**
Bestattungsdienst

weiss-mozer.de
Tel. 07032 5185



*Vorsorge zu Lebzeiten entlastet
seine Angehörigen und erleichtert
die Trauerarbeit.*



71116 Gärtringen · Finkenweg 11 · Tel.: 0 70 34 / 2 22 94 · Fax: 0 70 34 / 2 63 65 · info@rudiruehle.de · www.Bestattungen-Ruehle.de · 71154 Nufringen · Silberburgstr. 2 · Tel.: 0 70 32 / 95 95 030

Abschied
Trauer
Erinnerungen

Elke Klengel

Zertifizierte Trauerrednerin

Auf der Stelle 29
71067 Sindelfingen
Telefon 07031 264602
Mobil 0174 9157972

Abschieds-/Trauerreden
Erinnerungsfeiern
Trauerbegleitung
Trauergruppe
Biografiearbeit

worte@trauerrednerin-sindelfingen.de
<https://trauerrednerin-sindelfingen.de>



Trauer am Arbeitsplatz geschrieben hat. «Wenn dann jemand verstirbt, ist das ein Bruch.» Vergleichbar etwa mit einem Todesfall im Freundeskreis.

Allerdings mit einem Unterschied: Der Arbeitsplatz sei ein Ort, der oft nicht mit Emotionen in Verbindung gebracht werde. Zu Unrecht, wie Sutor findet. «Wir Menschen ziehen unsere Emotionen, wie wir sind oder auch im Kontext zum Tod und zum Sterben sozialisiert sind, nicht mit dem Mantel an der Firmentür aus.» Wer im Job erst mal ruhig auf die Todesnachricht reagiert, tut das vielleicht nur, weil er im beruflichen Umfeld Haltung bewahren will - und nimmt die Trauer und den Schock dennoch mit nach Hause.

Umso wichtiger sei es, dass Unternehmen nach einem Todesfall nicht einfach gleich zur Tagesordnung zurückkehren. Das beginnt schon bei der Überbringung der Todesnachricht. Dafür sollten Zeit und Ruhe eingeplant werden. «Wenn Sie ein Team haben und das mitteilen müssen, rufen Sie alle, die da sind, zusammen», rät Hamer. «Sagen Sie, es ist gerade etwas passiert und ich möchte euch das persönlich mitteilen.»

Gemeinsames Gedenken

Für Petra Sutor ist vor allem eines wichtig: Die Mitarbeiter direkt zu informieren, «damit der Flurfunk gar nicht erst losgeht». In großen Unternehmen mit mehreren Standorten hält sie eine erste Benachrichtigung per E-Mail für sinnvoll. «Und dann im besten Fall tatsächlich auch sofort sagen, wir treffen uns vielleicht am nächsten Tag gemeinsam und gedenken der Kollegin.»

Wichtig ist eine Ansprechperson im Unternehmen, die die Fäden zusammenführt. Das heißt: Eine Abschiedsfeier organisieren, enge Kunden oder Geschäftspartner informieren und den Kontakt mit den Angehörigen halten, etwa bei der Frage: Wann ist die Beerdigung - und können Kolleginnen und Kollegen da-

ran teilnehmen?

Eine Aufgabe, die in der Regel dem Vorgesetzten zukommt - und oft einem Balanceakt gleicht. «Wenn ich als Vorgesetzter merke, ich kann das nicht, ich bin jetzt total überfordert, dann muss ich mir jemanden an die Seite holen», so Sutor. Das könne etwa ein Mitglied der Personalabteilung sein oder auch eine externe Beratung.

Letztendlich sei es aber wichtig, dass das Team im Gespräch miteinander herausfinde, was der beste Weg sei, um gemeinsam an den Verstorbenen zu erinnern, so Hamer. Manchen Kollegen helfe es, sich weiterhin besonders gut um die Büropflanze zu kümmern, die der Verstorbene gehegt und gepflegt hat. Ein anderes Team sammelt Steine, um den Arbeitsplatz der naturverbundenen Kollegin zu dekorieren.

Jeder trauert anders - auch am Arbeitsplatz

«Ich empfehle immer, gemeinsam etwas zu machen», so Sutor. Das könne ein Kondolenzbuch sein oder eine Erinnerungskiste mit Fotos oder zusammengetragenen Anekdoten. Wenn jemand stirbt, bedeute das häufig einen Kontrollverlust. «Und wenn Menschen dann etwas zu tun haben, geht es ihnen meistens besser», sagt die Trauerbegleiterin. «Das ist auch bei der Organisation von Abschiedsfeiern hilfreich, wenn Mitarbeiter sich einbringen können.»

Doch auch hier gilt: Jeder trauert anders, so Hamer. «Einige Leute müssen sich auch erst mal ablenken und sagen, das darf nicht so nah an mich ran. Ich will jetzt erst mal normal weiterarbeiten.»

Gerade am Arbeitsplatz sind zudem nicht alle Beziehungen gleichermaßen eng. «Vielleicht mochte ich die verstorbene Kollegin auch nicht», so Sutor. «Dann muss ich mich nicht gezwungen fühlen, etwas Nettes über sie ins Kondolenzbuch zu schreiben, wenn mir nicht danach

ist.» Gleiches gelte für Beerdigungen und Trauerfeiern. Wichtig sei aber, dass es die Möglichkeit gibt, sich zu verabschieden.

Und auch wenn der Schreibtisch des Verstorbenen, die Werkbank der Kollegin irgendwann neu besetzt werden: «Es schadet nicht, wenn Vorgesetzte sich den Todestag in ihrem Kalender markieren», rät Sutor. Für Kolleginnen, die eng mit dem Verstorbenen befreundet waren, könne etwa auch der erste Todestag schwierig sein. «Und dann kann ich schauen,

dass ich vielleicht an dem Tag nicht unbedingt die Weihnachtsfeier organisiere.»

Von Jessica Kliem, dpa

Service

- «Trauer am Arbeitsplatz - Sprachlosigkeit überwinden - Fürsorgepflicht wahrnehmen - Trauerkultur entwickeln», Petra Sutor, Patmos Verlag, 168 Seiten, 18 Euro, ISBN 978-3-8436-1212-8

Trauer-Forum

Sonntag, 28. Januar 2024 | 11 - 16 Uhr | Sparkassen-Forum Böblingen

Das Trauer-Forum bietet einen Raum für unmittelbar Betroffene und Interessierte, die sich Gedanken zu den Themen Trauer, Tod und Abschied machen.

Jetzt Aussteller werden und vor Ort dabei sein!

Erreichen Sie mit Ihrer Firmenpräsenz interessierte Leser sowie potenzielle Neukunden! Infos zur Anmeldung erhalten Sie direkt bei Ihrem Ansprechpartner Marc Rautenberg, Telefon 07031 620077, oder per Mail an m.rautenberg@swm-network.de

1. Trauer-Forum
der Kreiszeitung
Böblinger Bote

swm
SÜDWEST MEDIA NETWORK

KREISZEITUNG
Böblinger Bote

Ihre Immobilie in guten Händen - auch in schweren Stunden

Unser Team versteht die Bedeutung von Diskretion und Respekt, wenn es darum geht, Immobilien & Grundstücke nach einem Verlust zu bewerten und zu verkaufen.

- ▶ Diskreter Immobilienverkauf nach einem Verlust
- ▶ Einfühlsame Unterstützung in schwierigen Zeiten
- ▶ Expertise in der Bewertung von Immobilien und Grundstücken
- ▶ Transparente und stressfreie Abwicklung
- ▶ Hilfe bei Erbgemeinschaften
- ▶ Kostenlose und unverbindliche Beratung

» Wir sind für Sie da & stehen jederzeit für Ihre Fragen zur Verfügung!

Immobilien Service Bärbel Bahr e.K. | Im Dörnach 5 | 71088 Holzgerlingen
Tel.: 07031 4918-500 | www.baerbel-bahr.de

BAHR

IMMOBILIEN
SERVICE
BÄRBEL BAHR



Würdesäule.

Bildung ermöglicht Menschen,
sich selbst zu helfen und aufrechter
durchs Leben zu gehen.

brot-fuer-die-welt.de/bildung

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Abschied liebevoll gestalten



Weiß & Mozer
Bestattungsdienst

weiss-mozer.de
Tel. 07452 7042

Der Herrenberger Gastronom Alex ruft Sie zur Mithilfe auf!

- Hi! Ich bin Matti.
- Ich bin erst zwei, aber schon sehr
- kommunikativ und aufgeweckt.
- Ich liebe es, andere Leute zu
- begrüßen und mit ihnen zu spielen.
- Und das, obwohl ich jetzt
- gerade erst spechen lerne.
- Als ich auf die Welt gekommen
- bin, war ich komplett gehörlos.
- Nur weil der Doktor mir ein
- sogenanntes Cochlea-Implantat
- eingesetzt hat, kann ich jetzt
- hören. Damit aber nicht genug –
- im Laufe meiner Kindheit werde
- ich auch mein Augenlicht verlieren.
- Ich habe einen genetischen
- Defekt namens Usher-Syndrom. Es gibt kein Heilmittel dagegen.
- Meine Krankheit ist zu selten, dass daran geforscht werden würde.
- Es gibt aber eine Organisation, die sich mit Netzhauterkrankungen
- beschäftigt und vielleicht ein Mittel gegen die voranschreitende
- Erblindung finden könnte.
- Der Verein finanziert sich jedoch nur über Spenden
- und ist daher auf viel Unterstützung angewiesen.
- Bitte helft meinen Eltern beim Kampf gegen meine Krankheit.



Spendenkonto

Alex Efstathiou

IBAN DE48 6035 0130 1000 2990 78

BIC BBKRDE63XXX

KSK Böblingen

Kennwort: Hilfe für MATTI
und andere

Alex



kinderherzaktionen.de

Alex@kinderhilfsaktionen.de
Telefon (0 70 32) 67 43



Mein Testament? Da werden einige in die Luft gehen!

Helfen auch Sie uns, Leben zu retten.

Berücksichtigen Sie uns in Ihrem Testament.

Frau Carmen Butschkus freut sich auf Ihren Anruf.

Telefon 0711 7007-2030 · DRF Stiftung Luftrettung · www.drf-luftrettung.de

DRF Luftrettung

ANZEIGEN-AUFTRAG

☐ KREISZEITUNG

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Amtsblatt Böblingen | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Jettingen |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Schönaich | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Nufringen |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Ehningen | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Holzgerlingen |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Herrenberg | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Hildrizhausen |
| <input type="checkbox"/> Amtsblatt Bondorf | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Altdorf |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Mötzingen | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Weil im Schönbuch |



Erscheinungstag/Woche _____

Anzeigengröße:

☐ 45 mm Breite

☐ 91,5 mm Breite

☐ 138 mm Breite

☐ 184,5 mm Breite

Höhe ca. _____ mm

Text:

Name _____ Vorname _____

Straße _____

PLZ/Wohnort _____ Tel. _____

IBAN _____ BIC _____

Bank _____

Unterschrift _____ Datum _____

Bei privaten Kleinanzeigen nur gegen Abbuchung. Bitte Kontonummer angeben. Mindestgröße 45 mm Breite, 20 mm Höhe. Bei Chiffre-Anzeigen zzgl. € 10,00 Chiffregebühr (+MwSt.). Chiffre-Zuschriften werden zugesandt.

**Bei Fragen:
Info-Telefon
07031 6200-20**

KREISZEITUNG
Böblinger Bote
Anschluß für den Kreis Böblingen
Heimzeitung für Böblingen, Schönaich, Herrenberg, Schönbuch und Gön

71034 Böblingen
Wilhelmstraße 34
Telefon 07031 6200-20
Telefax 07031 6200-78

Die KREISZEITUNG verarbeitet Ihre Daten zur Vertragserfüllung, Kundenbetreuung und Marktforschung. Wir informieren Sie darüber hinaus über eigene und ähnliche Angebote oder Dienstleistungen per E-Mail. Sie können der werblichen Nutzung Ihrer Daten jederzeit schriftlich oder per E-Mail an werbewiderspruch@krzbb.de widersprechen. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter krzbb.de/datenschutz

krzbb.de



Hilft.



Hilft weiter.

Wir helfen in Ländern wie Burkina Faso beim Bau von Brunnen. Denn wer sich selbst versorgen kann, führt ein Leben in Würde. **brotfuer-die-welt.de/wasser**

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Anzeigenfax 07031 6200-78

krzbb.de



**Kreissparkasse
Böblingen**

Gewerbeimmobilien



Immobilienberater Tobias Dürr, Daniel Schwöbel und Marcus Glatthaar

Gärtringen



Wohn- und Geschäftsanwesen mit Baureserve in werbewirksamer Lage
Grundstück 2.054 m², Gebäude Bj. 1998, Gesamtfläche ca. 700 m², davon ca. 560 m² Gewerbe, ca. 148 m² Wohnen. Baureserve vorhanden.

Objekt ohne vorliegenden Energieausweis gem. § 87 (1) GEG

Kaufpreis auf Anfrage

Herrenberg



Büro/Praxis – Werden Sie Teil von Atlantis
Exklusive Büroflächen im Kreativcenter Atlantis direkt am Bahnhof von Herrenberg. Verschiedene Flächengrößen ab ca. 215 m² bis ca. 1.000 m². Bezug nach Vereinbarung.

Energieverbrauchsausweis
Strom: 56,40 kWh/(m²·a)
Wärme: 73,50 kWh/(m²·a)
Energieträger: Gas

Preis auf Anfrage

Herrenberg



Büro/Praxis – Klasse Büroeinheit im Seeländer-Areal
Moderne Bürofläche mit ca. 398 m² im 3. OG, 2 Zugänge, helle Räume, funktionale Aufteilung, Teeküche, 2 WCs, 15 Stellplätze anmietbar. Sofort frei!

Objekt ohne vorliegenden Energieausweis gem. § 87 (1) GEG

10,54 €/m²

Herrenberg



Praxisfläche in Randlage mit ausreichend Stellplätzen
Gut aufgeteilte Praxisfläche mit ca. 191,5 m². Raumaufteilung kann angepasst werden. Aufzug, 12 Stellplätze. Frei ab 01.01.2024

Energieverbrauchsausweis
Strom: 52,20 kWh/(m²·a)
Wärme: 111,20 kWh/(m²·a)
Energieträger: Gas

2.311 €/mtl.

Herrenberg



Ladenfläche im Bronntor zu verkaufen
Die Gesamtnutzfläche von ca. 236 m² erstreckt sich auf Erd-, Galerie- und Obergeschoss. Baujahr 1982. 1 Tiefgaragen-Stellplatz. Sofort frei!

Objekt ohne vorliegenden Energieausweis gem. § 87 (1) GEG

365.000,00 €

Jettingen



Büro-/Ladenfläche im Zentrum von Unterjettingen
Ca. 184 m² im EG, gute Aufteilung, verschiedene Nutzungen sind denkbar. 4 Stellplätze. Sofort verfügbar!

Energieverbrauchsausweis
Energiekennwert: 140,90 kWh/m²a
Energieträger: Gas
Energieeffizienzklasse: E

8,85 €/m²

Immobilienhotline 07031 77-1545

www.kskbb.de

**Größere Gewerbefläche
in Bestlage
in Holzgerlingen
zu vermieten.
Tel. 07031 / 465105**



© ruckszio/photocase

Ganz schön mutig!

Aktiv werden und Kindern in Not helfen?
Zum Beispiel mit einer mutigen Aktion?
Wir zeigen Ihnen, wie das geht.

www.tdh.de/wwwdg



**terre des
hommes**
Hilfe für Kinder in Not

Sie möchten
höhere Umsätze
einfahren?



Zeitungswerbung wirkt!

KREISZEITUNG

Böblinger Bote

Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu



Wilhelmstraße 34 • 71034 Böblingen
Telefon 07031 6200-20 • Telefax 07031 6200-78 • E-Mail: anzeigen@krzbb.de

krzbb.de



PicksRaus®
1.000 Gelegenheiten für Haus, Hobby und Garten
gültig ab 30. 10. 2023 www.picksraus.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr
Raiffeisenstraße 20,
71126 Gäufelden-Nebringen

Aktuelle Angebote für Gäufelden-Nebringen (ehem. EDEKA) unter www.picksraus.de

WIR BRINGEN LACHEN!
ROTE NASEN
www.rotenasen.de/lachen

INSEKTENSCHUTZ seit 30 Jahren
dauerhaft · praktisch · preiswert
07457 / 91336 www.fhap.de

Feuchtigkeit? Schimmel? Muffiger Geruch?
HüMa
Dank HüMa wieder ein trockenes und behagliches Zuhause!
Kellerabdichtung
Bauwerksabdichtung
Beton-/Balkonsanierung
Wasserschadensanierung
Schimmelsanierung
Rissverpressung
Kalziumsilikatplatte/ Innendämmung
Kostenlose Analyse und Angebotserstellung
Tel. 07033-46 64 268 • www.huema-st.de • Inh. André Mader

Ich tue Evangelisches Johannesstift
300 Jahre lang Gutes
www.johannesstift-spenden.de

Sanitätshaus: Rollstühle & Rollatoren
Schaible
Das Sanitätshaus
Böblingen • Friedrich-List-Str. 7
Sindelfingen • Mahdentalstr. 83 – 85
Herrenberg • Hindenburgstr. 24

Jetzt Sonderpreis sichern!
ROSENFELDER
Rosenfelder Metallbau GmbH | Eichenwaldstraße 4 | 72221 Haiterbach
Tel. 0 74 56 878 | info@metallbau-rosenfelder.de | www.metallbau-rosenfelder.de

Haushaltsauflösungen
SeniorenzugumitHaushaltsauflösungen
Entrümpelungen • Transporte
Besichtigung schnell und kostenlos.
Firma Jung • Telefon 07031 227037

Kaufe alle Fahrzeuge gegen bar
auch mit Schäden und ohne TÜV.
Telefon 07032 9216217

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen
03944 36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

Sanitätshaus: Schuh-Einlagen
Schaible
Das Sanitätshaus
Böblingen • Friedrich-List-Str. 7
Sindelfingen • Mahdentalstr. 83 – 85

Schaible
Das Sanitätshaus
Nagold • Altensteig • Bad Wildbad
Böblingen • Herrenberg • Dornstetten
Sindelfingen • Sulz a. N.
Böblingen, Friedrich-List-Str. 7
Telefon: 07031/49930
Sindelfingen, Mahdentalstr. 83 – 85
Tel. 07031/813951
Herrenberg, Hindenburgstr. 24
Tel. 07032/21324
Info@schaible-gmbh.de

Remi Gartenbau
Sie brauchen Hilfe beim:
Heckenschneiden, Zaunreparatur,
Plattenlegen, Gartenarbeiten u. ä.
Kellerisolierung
Tel.: 07032 9549337 • Mobil: 0151 64426750

BADSANIERUNG
Wunschgemäß, Festpreis !!
Telefon: 0155 / 106 642 74
www.badundbalkon.de

BÖBLINGER MECHTHILD COMEDY FESTIVAL
SA. 16. DEZ. 2023
19.00 UHR - KONGRESSHALLE BÖBLINGEN
Alle Informationen und Kartenvorverkauf unter www.dieekulturmacher.de

Ihre Anzeige **informiert** und **verkauft**



Information

Zeitungswerbung wirkt!

KREISZEITUNG

Böblinger Bote
Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu



Wilhelmstraße 34 • 71034 Böblingen
Telefon 07031 6200-20 • Telefax 07031 6200-78 • E-Mail: anzeigen@krzbb.de

krzbb.de

Intensiv gelesen:

Tag für Tag



Zeitungswerbung wirkt!

KREISZEITUNG

Böblinger Bote

Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu



Wilhelmstraße 34 • 71034 Böblingen
Telefon 07031 6200-20 • Telefax 07031 6200-78 • E-Mail: anzeigen@krzbb.de

krzbb.de



www.Blumenspenden.de



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Ein tolles Team wartet auf Ihre Verstärkung!

Wir suchen eine aufgeschlossene

Verkäuferin (m/w/d)

die gerne halbtags arbeiten möchte.

Wir lernen auch gerne ein.

Schauen Sie doch mal vorbei oder schicken Sie

Ihre Bewerbung an:

Schuhhaus Stucke

Tübinger Straße 3

71083 Herrenberg

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

8.30 bis 18 Uhr,

Samstag 8 bis 13 Uhr



Gemeinde Weil im Schönbuch

Bei der Gemeinde Weil im Schönbuch (ca. 10.000 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die neugeschaffene Stelle eines

Sachbearbeiters im Standesamt (m/w/d)

mit 15 % Stellenumfang unbefristet zu besetzen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Beurkundung von Geburten, Sterbefällen, Namensklärungen sowie Vater- und Mutterschaftsanerkennungen
- Vorbereitung und Durchführung von Eheschließungen
- Beurkundung von Kirchenaustrittserklärungen
- Nachbeurkundung von Personenstandsfällen im Ausland
- Ausstellung von Personenstandsurkunden
- Eintragung von Folgebeurkundungen in den Personenstandsregistern, elektronische Nacherfassung von Altregistern
- Friedhofsamt (Bestattungen, führen der Friedhofskartei, Genehmigen von Grabmalanträgen, Organisieren von Abraumaktionen und Grabsteinsicherungen.)

Wir erwarten von Ihnen:

- Eine abgeschlossene Ausbildung im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Praktische Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung, idealerweise im Bereich des Standesamts
- Einfühlungsvermögen, Überzeugungskraft und sicheres Auftreten
- Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeit, da die Aufgaben vor allem im Stellvertretungsfall der Standesbeamtin anfallen
- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit und Engagement

Wir bieten Ihnen:

Wir bieten Ihnen einige Vorteile, damit Sie sich bei uns von Anfang an wohlfühlen

- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Eine verantwortungsvolle und interessante Aufgabe in einem modernen und kollegialen Umfeld
- Teilzeitbeschäftigung mit flexiblen Arbeitszeiten
- Personalentwicklung durch Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine leistungsgerechte Vergütung im Beschäftigtenverhältnis je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe EG 9a (TVöD) mit Zusatzversorgung
- Die Möglichkeit des Dienstreiseleasings im Rahmen der Entgeltumwandlung
- Im Beschäftigtenverhältnis eine Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- Eine jährliche vom Personalrat organisierte Weihnachtsfeier und ein Betriebsausflug

Interessiert?

Wenn Sie mehr über diese Stelle erfahren möchten, geben wir Ihnen gerne Auskunft.

Gudrun Entenmann

Standesbeamtin

Telefon: 07157/1290-149

gudrun.entenmann@weil-im-schoenbuch.de

Kathrin Böhringer

Leiterin des Haupt- und Personalamts

Telefon: 07157/1290-142

kathrin.boehringer@weil-im-schoenbuch.de

Möchten Sie uns tatkräftig unterstützen:

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an personal@weil-im-schoenbuch.de bis **spätestens 19.11.2023**. Gerne können Sie Ihre Unterlagen auch in Papierform an folgende Adresse senden: Gemeinde Weil im Schönbuch, Marktplatz 3, 71093 Weil im Schönbuch.



Gemeinde Weil im Schönbuch

Aufgrund des internen Wechsels der Stelleninhaberin, ist bei der Gemeinde Weil im Schönbuch (ca. 10.000 Einwohner) zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Sachbearbeiters/in in der Kindergartenverwaltung und im Bereich des Bürgermeisters (m/w/d) in Vollzeit und unbefristet zu besetzen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Veranlagung der Gebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen
- Schriftverkehr mit den Eltern
- Bearbeitung von An- und Abmeldungen im Bereich der Kinderbetreuung
- Fortschreibung der Satzungen und der Gebührenordnungen der Kinderbetreuungsangebote
- Kindergartenbedarfsplanung in Absprache mit dem Team
- Zuarbeit des Bürgermeisters
- Mitwirkung bei der Vorbereitung von Sitzungen im digitalen Ratsinformationssystem

Die Tätigkeiten sind nicht abschließend aufgeführt, die Änderung oder Ergänzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d), zum/zur Bürokaufmann/Bürokauffrau (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sehr gute Kenntnisse der gängigen Office-Anwendungen
- Bereitschaft, sich den sicheren Umgang mit unserem Dokumentenmanagementsystem und dem damit verbundenen Ratsinformationssystem anzueignen.
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Eigeninitiative

Wir bieten Ihnen:

Wir bieten Ihnen einige Vorteile, damit Sie sich bei uns von Anfang an wohlfühlen

- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Eine verantwortungsvolle und interessante Aufgabe in einem modernen und kollegialen Umfeld
- Personalentwicklung durch Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine leistungsgerechte Vergütung im Beschäftigtenverhältnis in EG 8 (TVöD) mit Zusatzversorgung
- Die Möglichkeit des Dienstreiseleasings im Rahmen der Entgeltumwandlung
- Im Beschäftigtenverhältnis eine Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- Eine jährliche vom Personalrat organisierte Weihnachtsfeier und ein Betriebsausflug

Interessiert?

Wenn Sie mehr über diese Stelle erfahren möchten, geben wir Ihnen gerne Auskunft.

Kathrin Böhringer

Leiterin des Haupt- und Personalamts

Telefon: 07157/1290-142

kathrin.boehringer@weil-im-schoenbuch.de

Möchten Sie uns tatkräftig unterstützen:

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an personal@weil-im-schoenbuch.de bis **spätestens 19.11.2023**. Gerne können Sie Ihre Unterlagen auch in Papierform an folgende Adresse senden: Gemeinde Weil im Schönbuch, Marktplatz 3, 71093 Weil im Schönbuch.



Gut gemacht!

15 Millionen Kindern in Not hat terre des hommes in den letzten 50 Jahren geholfen. Doch noch immer schufteten Kinder als Arbeitssklaven, müssen im Krieg kämpfen und fliehen vor Armut und Gewalt.

Unterstützen Sie uns, damit mehr Kinder zu Gewinnern werden.

Weitere Informationen unter www.tdh.de/50

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

